



1259 - 2009

Ortsnachrichten

Probsteierhagen Passade Prasdorf

Mitteilungsblatt der Gemeinde Probsteierhagen

Nummer 5

Mai 2017

56 Jahrgang



Ach könnte man diesen Überfluß der Natur doch auf's Jahr verteilen, aber dann wäre es im Frühjahr vielleicht nur halb so schön!

PL

Mai 2017

Kurz notiert in der Kirchengemeinde

Mai

Sa. 06.05. **14.00 Uhr** P. Thoböll
So. 07.05. 10.00 Uhr P. Thoböll
So. 14.05. 10.00 Uhr P. Thoböll
So. 14.05. **15.17 Uhr** P. Thoböll

Konfirmation -AM-
Konfirmation -AM-

Andacht zu Cantate nordkirchenweit
s. ausführlichen Artikel

So. 21.05. 10.00 Uhr P. Thoböll
Do. 25.05. 11.00 Uhr P. Thoböll

Christi Himmelfahrt
im Schloßpark (bei entsprechendem Wetter) mit Kantorei
GD in der Region
Begrüßung der KonfirmandInnen

So. 28.05. 10.00 Uhr P. Thoböll

Juni

So. 04.06. 10.00 Uhr P. Thoböll
So. 05.06. **11.00 Uhr**

Pfingstsonntag
GD in Krokau an der Mühle zusammen mit den
Kirchengemeinden Giekau, Laboe und Schönberg
Tauerinnerungs-GD

So. 11.06. 10.00 Uhr P. Thoböll



Kreativkreis

**Donnerstag
11. Mai
19.30 Uhr**
im
Claus Harms Haus

Karksnack

**Dienstag
2. / 16. / 30. Mai
19.30 Uhr**
im
Claus Harms Haus

Monats- geburtstag

**Mittwoch
3. Mai
15 Uhr**
im
Claus Harms Haus

Monatsandacht

**Donnerstag
18. Mai
19.30 Uhr**
in der Kirche
anschl. KGR-Sitzung
im Claus Harms Haus

Kantorei

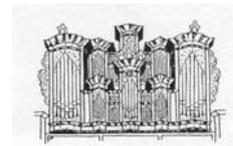
**Probe
mittwochs
20.00 Uhr**
im
Claus Harms Haus

43. Clavichordtage der Deutschen Clavichordsozietät

Donnerstag, 25. Mai bis Sonntag 28. Mai

Fachtagung der DCS mit öffentlichen Konzerten und Vorträgen in der St. Katharinen-Kirche und dem Hagener Schloss sowie einer Exkursion zum Adeligen Kloster Preetz.

Einzelheiten werden über die Tagespresse, im Jahresflyer der Kirchengemeinde und über das Internet bekannt gegeben.



KuBuKiNaMi (Kunterbunter Kindernachmittag)

Das Musical nimmt weiter Form an! Einige Lieder und Szenen sind schon geprobt und wir machen weiter. Wer als Kind oder Jugendlicher noch dazu kommen möchte, ist herzlich willkommen! Wir proben, basteln und spielen jeweils sonnabends von 14.30 bis 17.00 Uhr:

**Sonnabend, 27. Mai 2017
Sonnabend, 24. Juni 2017
Freitag, 7. Juli 2017**



Vielleicht kommen noch weitere Termine dazu, damit die Aufführung im Juli auch klappt. Unterwegs könnten wir, das KuBuKiNaMi-Team, noch Unterstützung brauchen für Kostüme und Kulissen – vielleicht von Eltern oder anderen Erwachsenen?

Das Musical-Team ist gespannt auf die Aufführung

am Sonnabend, den 8. Juli 2017 in unserer Kirche!

Musikalische Andacht am Sonntag Cantate am 14. Mai 2017, um 15.17 Uhr

Der Sonntag Cantate, der vierte Sonntag nach Ostern, steht traditionell im Zeichen der Kirchenmusik. Es wird viel gesungen und musiziert, die Predigten beschäftigen sich auf die eine oder andere Weise mit der Verbindung der Musik mit dem Glauben.

Glaube an Gott ist von Anfang an verbunden mit Musik und Gesang. Nach dem Durchzug durchs Rote Meer wurde gesungen, in der jungen christlichen Kirche wurde gesungen, Luther hat mit seinen Liedern die singende Gemeinde am Geschehen beteiligt. Und auch unter dem Nationalsozialismus war die „singende Kirche“ eine besondere – und eine besonders erfolgreiche Form des Widerstands.

Am Sonntag Cantate 2017, 500 Jahre nach Luthers Thesenanschlag, soll die besondere Bedeutung des Singens und der Musik zum Klingen kommen:

Am Vormittag feiern wir um 10 Uhr Gottesdienst rund um ein Lied von Martin Luther, das in der Predigt bedacht wird – und natürlich auch gemeinsam gesungen wird.

Am Nachmittag zur symbolträchtigen Uhrzeit 15.17 Uhr werden die Glocken läuten und einladen zu Gebet und Gesang. In einer musikalischen Andacht – die in ganz vielen Kirchengemeinden in Norddeutschland so oder ähnlich gefeiert werden wird, verbinden sich Frauen und Männer über z.T. weite Distanzen hinweg zur „singenden Kirche Jesu Christi“.

**Sind Sie auch dabei, wenn in unserer
St. Katharinen-Kirche
zu
Probsteierhagen
am 14. Mai 2017
um 15.17 Uhr
die Glocken läuten?**



BEKANNTMACHUNGEN/INFO

Nachlese Saubere Gemeinde

Nach dem Motto: „Viele Hände machen der Arbeit schnelles Ende“ kamen wieder viele Bürgerinnen und Bürger am 01. April zusammen, um die Gemeinde von den Überresten des Winters und den Hinterlassenschaften einiger Weniger zu befreien. Insgesamt kann festgestellt werden, dass weniger Müll in der Natur entsorgt wird. Dies ist sehr erfreulich. Weniger erfreulich ist es dann, wenn Zeitsungsausträger das Geld für ihre Arbeit gerne annehmen, ihre Arbeit aber so erledigen wie Mann / Frau oder Jugendlicher es im Schlosspark getan hat. Hierbei handelt es sich nicht nur um eine Umweltverschmutzung sondern um Betrug. Dumm auch, wenn über den Verteilservice festgestellt werden kann, wer dafür verantwortlich war.

Bei allen Mitwirkenden an dieser Sammelaktion, besonders bei den Jugendlichen der Feuerwehr und der Kyffhäuserkameradschaft, möchte ich mich ganz herzlich bedanken.

Fotos: W. Schlauderbach



Keine Leser gefunden?



Imbiss und Klönschnack nach dem Sammeln

Immer wieder Thema Hunde

Dieses Thema wollte ich eigentlich nicht mehr ansprechen. Leider gibt es aber immer noch Hundebesitzer die nicht lesen können bzw. Hinweise auf die Halterpflichten –wahrscheinlich mangels Intelligenz- nicht befolgen. So geschehen am 02. April 2017 im Schlosspark.

Ein Ehepaar mit Hund (an der Leine) machte einen Hundebesitzer aus dem Trensahl darauf aufmerksam, dass er seinen Hund doch bitte anleinen möchte. Statt dem dezenten Hinweis auf die an den Parkeingängen aufgestellten Hinweisschilder zu folgen, zeigte er dem Ehepaar lediglich den „Stinkefinger“. Für solches Tun kann ich kein Verständnis aufbringen und rate allen den ähnliches passiert eine Anzeige zu erstatten. Ich möchte hier nochmals darauf aufmerksam machen, dass Hunde, egal wie „Lieb“ sie sind, im Schlosspark an der Leine zu führen sind.

Vandalismus oder „Dummer Jungenstreich“?

Wer Hinweisschilder auf Feuerlöschwasser- oder Gasabsperrschieber beschädigt oder abreißt erschwert Hilfskräften im Ernstfall nicht nur das schnelle Auffinden selbiger sondern er begeht auch eine Straftat. Gleiches gilt für das unbefugte öffnen von Hydranten.



Aus diesen Hydranten wird Frischwasser als Löschwasser entnommen. Eine Verunreinigung dieser Entnahmestellen kann zu Belastungen des Frischwassers und damit zu Problemen mit der Bereitstellung von Trinkwasser für uns alle bedeuten. Ich bitte alle Eltern, ihre Kinder auf diese Zusammenhänge aufmerksam zu machen.



Besucher des Schlossparks

Diese Besucher des Schlossparks traf ich am 22. April 2017 an. Bevor ich sie zu einer Schlossbesichtigung einladen konnte, machten sie sich auf und davon.



Das tue ich demnächst auch und wünsche Ihnen einen son- nigen Mai.

Kurzurlaub des Bürgermeisters

Vom 20.05.17 bis zum 28.05.17 befinde ich mich im Urlaub. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an den stellvertretenden Bürgermeister Herrn Jöhnk. Sie erreichen ihn unter der Telefonnummer: 8117

Klaus Pfeiffer

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Probststeierhagen (PROBS/GV/01/2017) vom 23.03.2017

Anwesend:

Bürgermeister/in Klaus Robert Pfeiffer

1. stellv. Bürgermeister Ernst Jöhnk

2. stellv. Bürgermeister Frank Arp

Mitglieder:

Ralf Debus, Karl Heinz Fahrenkrog, Jörg Fister, Hartmut

Frischbier, Karl-Heinz Geest-Hansen, Axel Niebuhr, Jutta

Niebuhr, Petra Pluhar, Ulrike Schneider

Protokollführer/in Christian Stuhr

Abwesend:

Mitglieder: Rolf Timm entschuldigt

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:32 Uhr

Ort, Raum: 24253 Probststeierhagen,
Alte Dorfstr. 100, "Irrgarten"

Tagesordnung: Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Der Bürgermeister Herr Pfeiffer beantragt folgende Änderungen der Tagesordnung:

1. Der TOP 8 soll vorgezogen werden auf den TOP 4, da die Herren von der Deutschen Glasfaser (Herr Pütz und Herr Prey) hierzu berichten wollen
2. Den TOP 11 zu streichen, da persönliche Belange betroffen sind. Dieser TOP wird unter dem TOP 16 (neu) beraten und beschlossen.
3. TOP (neu) ändern in: Erneuerung einer Haltung der RW-Kanalisation im Ortsteil Wulfsdorf.
(Eine Eilentscheidung wird unter diesem Punkt begründet.)
4. Unter TOP 17 (neu) wird eingefügt: Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen „Schulkostenbeiträge 2015 der Gemeinde Schönkirchen“.

Die jeweils anderen TOP verschieben sich entsprechend.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Probststeierhagen beschließt folgende Änderung der Tagesordnung:

TOP 4 : Sachstandsbericht Schnelles Internet

TOP 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 15.12.2017 und Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse.

TOP 6: Bericht eines Ausschussvorsitzenden: Generationen-, Sozial- und Kulturausschuss

TOP 7: Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2016

TOP 8: Beratung und Beschlussfassung über die Satzung für Sondervermögen für die Freiwillige Feuerwehr

TOP 9: Energetische Sanierung Gebäude Blomeweg 2 – 4

TOP 10: Regenwasserproblem Bokholt

TOP 11: Erneuerung einer Haltung der RW-Kanalisation im Ortsteil Wulfsdorf

TOP 12: Bekanntgaben des Bürgermeisters

TOP 13: Verschiedenes

TOP 14: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte.

-nichtöffentliche Sitzung-

TOP 15: Beschlussfassung Regenwasserproblem Bokholt

TOP 16: Beratung und Beschlussfassung Parkplatz Gartenwinkel

TOP 17: Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen „Schulkostenbeitrag 2015 der Gemeinde Schönkirchen“

Top 18: Bekanntgaben

Stimmberechtigte: 12

Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0 Befangen: 0

TO-Punkt 3: Einwohnerfragestunde

Die Einwohnergemeinschaft Trensahl beabsichtigen der Gemeinde eine „Picknickbank“ zu spenden und in Trensahl für jedermann aufzustellen. Die Pflege und Unterhaltung der Bank wird weiterhin durch die Einwohnergemeinschaft Trensahl übernommen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Aufstellung der „Picknickbank“ in Trensahl. Pflege und Unterhaltung der Bank wird der Einwohnergemeinschaft Trensahl übertragen.

Stimmberechtigte: 12

Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0 Befangen: 0

TO-Punkt 4: Sachstandsbericht Schnelles Internet

Der Bürgermeister Herr Pfeiffer unterbricht die Versammlung um 19:37 Uhr und erteilt den Mitarbeitern der Deutschen Glasfaser (Herr Pütz) das Wort.

Herr Pütz gibt einen Sachstandsbericht zum schnellen Internet ab.

Er berichtet, dass die Tiefbauarbeiten voraussichtlich im Mai 2017 beginnen werden.

Vor Beginn der Tiefbauarbeiten wird es, voraussichtlich im April, einen Bauinfoabend geben.

Bei dieser Veranstaltung wird das weitere Verfahren erläutert (Tiefbau, Hausbesichtigung).

Der Hauptverteiler wird im Bereich Lindenstraße/Dorfstraße errichtet werden.

Später wird dann Strangweise die Verbindung zugeschaltet.

Die Firma kann ca. 1000 WE (Wohneinheiten) in 6 Wochen fertigstellen.

Nach den Sommerferien sollten alle Arbeiten abgeschlossen sein.

Auf Nachfrage eines Bürgers, ob der Hof Wulfsdorf mit angeschlossen wird äußert Herr Pütz, dass hierfür noch einige Absprachen erfolgen müssen.

Er erläutert weiter, dass der Bereich Petersberg ebenfalls noch ein Problem darstellt.

Er berichtet weiter, dass noch einige Absprachen erfolgen müssen, aber auch die „Randbezirke“ mit hoher Wahrscheinlichkeit angeschlossen werden.

Die Kündigungen der Altverträge (z.B. Telekomanschlüsse) werden durch die Deutsche Glasfaser durchgeführt.

Er Pütz sichert abschließend zu, dass spätestens im September, alle mit Schnellem Internet versorgt sein werden. Der Bürgermeister Herr Pfeiffer nimmt die Sitzung um 20:05 Uhr wieder auf.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 15.12.2017 und Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Bürgermeister Herr Pfeiffer gibt die in der nichtöffentlichen Sitzung vom 15.12.2016 gefassten Beschlüsse bekannt.

Unter TOP 12 wurde dem Erlass von Forderungen aus einem Darlehnsvertrag einstimmig zugestimmt.

TO-Punkt 6: Bericht eines Ausschussvorsitzenden, Generationen-, Sozial- und Kulturausschuss

Der Vorsitzende des Generationen-, Sozial- und Kulturausschusses, Herr Karl-Heinz Geest-Hansen, berichtet über die Arbeit des Ausschusses im Jahr 2016.

Der Vorsitzende berichtet u.a. über den Besuch der Gemeinde Probststeierhagen bei der Partnergemeinde Dabel, anlässlich des „25 jährigen Bestehen der Partnerschaft“ in Dabel. Die Beteiligung seitens der Gemeinde bezeichnete er als sehr gut. Es wurde dort, nach einhelliger Meinung aller Beteiligten, ein schöner, ereignisreicher Tag verbracht. Im Oktober kommen dann die Bürger aus Dabel zum Gegenbesuch.

Das Kindervogelschießen, welches durch den Sportverein ausgerichtet wurde, erfreute sich ebenfalls einer regen Beteiligung (über 130 Kinder). Der Vorsitzende bedankt sich in diesem Zusammenhang bei den Mitgliedern des Sportvereines für die Ausrichtung des Kindervogelschießens.

Laternenlaufen im November 2016

Das Laternenlaufen wurde wieder von den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr begleitet. Hierfür gilt der Dank den Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr für die Begleitung und Bewirtung. Der Endpunkt bei nächsten Laternenlaufen wird das Feuerwehrgerätehaus sein.

Die Gemeindefahrt 2016 wurde nach Segeberg zu den dortigen Festspielen durchgeführt. Es wurde hierzu ein Bus der Firma Ruser bestellt und bis zum letzten Platz gefüllt. In diesem Jahr wird ein Doppeldecker Bus angefordert, da die Jugendfeuerwehr mit an der Fahrt teilnehmen möchte, die wieder zu den Festspielen nach Segeberg gehen soll.

Jahresempfang 2017

Dies war aus Sicht der Gemeinde ebenfalls eine gelungene Veranstaltung.

01.04.2017

Aktion saubere Gemeinde

Hierzu sind alle Bürger und Gäste herzlich eingeladen. Müllsammelpunkt und Treffpunkt zum Imbiss ist in diesem Jahr das Feuerwehrgebäude.

Nächste Sitzung des Ausschusses

2. Quartal 2017 (Themen u.a. der Kindergarten und ein Gemeinde Treffpunkt)

Der Bürgermeister bedankt sich beim Vorsitzenden und beim Sportverein, für die Durchführung des Kindervogelschießens und bei der Freiwilligen Feuerwehr für die Begleitung und Bewirtung beim Laternenlaufen.

TO-Punkt 7: Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2016

Vorlage: PROBS/BV/013/2017

Der Bürgermeister Herr Pfeiffer und der Gemeindevertreter Herr Fahrenkrog erläutern den Vorgang und die Notwendigkeit des Beschlusses der Jahresrechnung und verweisen auf die intensive Vorberatung in der Sitzung des Finanz- und Lenkungsausschusses vom 08. März 2017.

Beschluss:

Gem. § 94 Abs. 3 GO beschließt die Gemeindevertretung die vorliegende Jahresrechnung 2016.

Die entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von insgesamt 264.859,47 € werden gem. § 82 Abs. 1 GO genehmigt.

Stimmberechtigte: 12

Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0 Befangen: 0

TO-Punkt 8: Beratung und Beschlussfassung über die Satzung für Sondervermögen für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr

Vorlage: PROBS/BV/012/2017

Der Bürgermeister, Herr Pfeiffer, verliest den Sachverhalt über die Notwendigkeit einer Satzung und lässt dann über die Satzung abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung für Sondervermögen für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr in der vorliegenden Fassung.

Stimmberechtigte: 12

Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0 Befangen: 0

TO-Punkt 9: Energetische Sanierung Gebäude Blomeweg 2-4

Der Bürgermeister, Herr Pfeiffer, erteilt dem Vorsitzenden des Werkausschusses, Herrn Karl Heinz Fahrenkrog, das Wort.

Herr Fahrenkrog berichtet über die Sitzung des Werkausschusses vom 16.02.2017 zu diesem Thema.

Nach kurzer Diskussion ergeht folgender Beschluss.

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung beschließt die Prüfung einer energetischen Sanierung der Gebäude Blomeweg 2 und 4.
2. Zur Vorbereitung der Sanierung sind durch die Amtsverwaltung Probststei Zuschuss- und günstige Finanzierungsmöglichkeiten zu ermitteln und zu prüfen. Danach wird weiter entschieden.

Stimmberechtigte: 12

Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0 Befangen: 0

TO-Punkt 10: Regenwasserproblem Bokholt

Der Bürgermeister, Herr Pfeiffer, erteilt dem Vorsitzenden des Werk- und Verkehrsausschusses, Herrn Fahrenkrog, das Wort.

Herr Fahrenkrog berichtet über die Regenwasserprobleme in Bokholt.

Am 27. Januar 2017 hatte der Bürgermeister ein sehr ziel führendes Gespräch mit den betroffenen Anwohnern, Mitgliedern des Werk- und Verkehrsausschusses und einem Rechtsanwalt.

Ein Lösungsvorschlag wurde in der Sitzung des Werk- und Verkehrsausschusses am 16.02.2017 erarbeitet.

Eine Beschlussfassung erfolgt im nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

TO-Punkt 11: Erneuerung einer Haltung der RW-Kanalisation im Ortsteil Wulfsdorf

Vorgang vom 01.03. + 02.03.2017

An diesen Tagen war es zu starken Überschwemmungen auf den dort befindlichen Grundstücken gekommen. Herr Pfeiffer hatte am 02.03.2017 die Firma Remondis beauftragt, die Regenwasserleitung Richtung Passader See zu Spülen und ggf. zu fräsen. Diese Arbeiten wurden jedoch erst am 06.03.2017 durchgeführt. Nach 70 m war kein Durchkommen mehr (etwa 25 m vor dem Passader See). Diese Arbeiten haben Kosten i.H.v. 403,86€ verursacht. Am 10. März wurde als Sofortmaßnahmen im Schacht eine Tauchpumpe mit C-Schlauch angebracht. Eventuell anfallendes Regenwasser kann so vorerst abgeleitet werden.

In der Sitzung des Werk- und Verkehrsausschusses vom 16.02.2017 wurde ein Lösungsvorschlag erarbeitet der in einem Ortstermin am 17.03.2017 mit dem Ingenieurbüro Hauck, Amt Probstei, dem Vorsitzenden des Werkausschusses, Herrn Fahrenkrog und dem Bürgermeister, Herrn Pfeiffer und den Anliegern besprochen wurde.

Nach kurzer Diskussion wird der Beschlussvorschlag des Werkausschusses vom 16.02.2017 von der Gemeindevertretung übernommen.

Beschluss:

1. Die Haltung der RW-Kanalisation vom Schacht auf dem Grundstück Kohlmorgen bis zum Einlauf in den Passader See muss erneuert werden.
2. Mit der Planung der Baumaßnahme und Kostenermittlung ist das Ingenieurbüro Hauck zu beauftragen. Die Beratung und Beschlussfassung erfolgt im Werk- und Verkehrsausschuss.
3. Nach erfolgter Ausschreibung wird der Werk- und Verkehrsausschuss zur Auftragsvergabe ermächtigt.

Stimmberechtigte: 12

Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0 Befangen: 0

TO-Punkt 12: Bekanntgaben des Bürgermeisters

Bekanntgaben des Bürgermeisters / Stand der Beschlüsse vom 15.02.2016

1. die farblichen Markierungen der Bäume im Schlosspark sind beseitigt
2. die Kreisumlage wurde von 36 Prozentpunkten auf 35,3 Prozentpunkte gesenkt
3. am Montag den 27.03.2017 beginnen die Malerarbeiten im Blomeweg 2 und 4
4. die Ausleihzahlen der Fahrbücherei betragen in 2016 / 12.500 Ausleihen. Das waren 200 weniger als 2015. Jedoch ist es immer noch eine hohe Zahl, die die Kosten

in Höhe von 3.800€ im Jahr rechtfertigt.

5. das Gebiet hinter dem Dabeler Ring ist zwar in der F-Planänderung, jedoch wird in den nächsten 20-30 Jahren dort nicht gebaut werden.

TO-Punkt 13: Verschiedenes

Der Bürgermeister, Herr Pfeiffer, gibt unter dem TOP Verschiedenes folgende Punkte bekannt:

1. Am 01.04.2017 um 09:00 Uhr findet die Aktion Saubere Gemeinde statt. Die Einladung richtet sich an alle Bürgerinnen, Bürger und Gäste (Asylbewerber)
2. Am 25. + 26.03.2017 von 11.00 – 18.00 Uhr findet der 1. Frühjahrsmarkt am Schloss statt
3. Am 04.04.2017 Werk- und Verkehrsausschusssitzung im Schloss
4. Am 13.04.2017 um 13:00 Uhr findet der Spielemittag der Freiwilligen Feuerwehr statt. Anmeldungen bei H.-J. Maas unter Tel.: 1781
5. Nächste Gemeindevertretungssitzung Donnerstag 22.06.2017 um 19:30 Uhr im Irrgarten

Weitere Punkte:

Aus der Gemeindevertretung kommt die Frage an die Mitarbeiterin des Probsteier Herold, ob es richtig ist, dass Gemeindevertreter keinen Leserbrief abdrucken lassen können?

Dies konnte diese nicht beantworten.

Es wird von der CDU Fraktion gefragt, ob es möglich wäre die Jahresrechnungen zukünftig als PDF zu bekommen.

Antwort Gemeindevertreter Fahrenkrog: Dies ist aus technischen, sowie Datenschutz Gründen nicht möglich.

Die Gemeindevertreter werden durch den Bürgermeister, Herrn Pfeiffer, gebeten an den Veranstaltungen der Gemeinde teilzunehmen, um den Durchführenden Respekt zu erweisen und als „Gutes Beispiel“ für die Bürgerinnen und Bürger zu dienen.

TO-Punkt 14: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der Bürgermeister lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte: 12

Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0 Befangen: 0

gesehen:

Klaus Robert Pfeiffer

- Bürgermeister -

Christian Stuhr

- Protokollführer -

Sönke Körber

- Amtsdirektor -

Ferienspass-Aktionen in der Gemeinde Probsteierhagen 2017

Bitte Angebote aufgeben bis 20.06.2017!

Es sind nicht mehr so viele Wochen, bis es wieder heißt: es sind Sommerferien!

Es wird wieder Aktion in den Ferien geben, von verschiedenen Privatpersonen und auch Vereinen, z. B. SVP, Karl-May-Fahrt, Segeln in Wulfsdorf.

Damit wir dieses Jahr noch interessante Angebote anbieten können brauche ich noch Eltern, Privatpersonen oder Vereine/Verbände die etwas anbieten wollen/können.

Für Rückfragen stehe Ich gerne zur Verfügung.

Bei Fragen oder Angeboten bitte Kontakt aufnehmen mit Kalle Geest-Hansen
geesthansen@aol.com oder 04348-959998

Wir würden uns über eine rege Beteiligung freuen und ermutigen auch gerade „Erstanbieter“. Seid kreativ es macht mit den Kindern immer viel Spaß.

Die Termine für die einzelnen Veranstaltungen werden dann in den Ortsnachrichten bekannt gegeben.

Danke im Voraus sagt der Generationen,- Sozial- und Kulturausschuss der Gemeinde Probsteierhagen.

*K-H Geest-Hansen
-Vorsitzender-*

„Probsteierhagen hilft“

Unser regelmäßiges Treffen findet nur noch **alle 2 Monate** statt. In den letzten 12 Monaten sind nur wenige Flüchtlinge/Gäste neu in Probsteierhagen angekommen und das Einleben in die Gemeinschaft ist soweit gelungen, so dass es nicht mehr derart viel Beratungsbedarf in der großen Runde gibt. **Unser nächstes Helfer/innen-Treffen findet am Dienstag, dem 13. Juni 2017, 19.00 Uhr, im Schloss Hagen statt.**

Für die irakischen Brüder, die im Blomeweg eine Wohnung gefunden haben, konnten wir eine Kümmererin finden. Vielen Dank für die Bereitschaft!

Mitte April konnten die Ehefrau und der zweijährige Sohn eines Flüchtlings aus Syrien nach Deutschland einreisen. Bisher lebten die 3 erwachsenen Brüder in einer Wohnung im Pommernring. Für das Ehepaar konnte eine Wohnung im Dorf gefunden werden. Durch einen glücklichen Zufall aufgrund eines Umzuges zur gleichen Zeit standen viele Möbel zur Ausstattung der neuen Wohnung zur Verfügung. Der Einzug ist zwischenzeitlich bereits erfolgt. Unser Hamed Bakr konnte Anfang April einen **Studienplatz für Medizin** in Tübingen belegen. Der Umzug in ein Studentenwohnheim ist erfolgt. Wir wünschen ihm

viel Glück und Erfolg!

Es werden nach wie vor noch **Praktikumsplätze** in handwerklichen Berufen gesucht. Die Praktikas erfolgen in enger Abstimmung mit dem Jobcenter (bei Anerkennung der Flüchtlingseigenschaft) mit einer vertraglichen Regelung. So werden Unfallschutz und Krankenversicherung gewährleistet und Arbeitskleidung gestellt. Wenn Betriebe bereit sind oder jemand eine Stelle vermitteln kann, wenden Sie sich bitte an K. Gromke (Tel.: 04348/1824).

Mütter- bzw. Babykreis

Drei junge Mütter von unseren Gästen möchten gerne Kontakt zu anderen deutschen Müttern mit kleinen Kindern aufnehmen. Wer hat Interesse an einem wöchentlichen Treff? Man/Frau kann sich überwiegend in deutscher Sprache unterhalten. Wer Interesse oder Nachfragen hat, kann sich gerne bei Konrad Gromke melden (04348/1824).

Für „Probsteierhagen hilft“ besteht ein **Spendenkonto** bei der VR Bank. IBAN: DE12 2139 0008 0057 4957 49. Wer persönlich nicht als Kümmerer/in oder Helfer/in auftreten kann oder möchte, kann durch eine Spende einen kleinen Beitrag leisten. Es sind z. B. finanzielle Mittel notwendig, um Sprachkurse zu besuchen (Zuschuss zu den Fahrkosten), gebrauchte Laptops zu kaufen, um die deutsche Sprache mit Sprach-CD's selbstständig zu erlernen, für die Weiterbildung vorhandene Urkunden übersetzen zu lassen, Prüfungsgebühren usw. **Wir bedanken uns bei allen Spenderinnen und Spendern. Danke!!!!**

Weitere aktuelle Informationen können aus dem Internet unter www.sv-probsteierhagen.de unter dem Link „Probsteierhagen hilft“ entnommen werden.

*Konrad Gromke
(Koordinator der Flüchtlingshilfe Probsteierhagen)*

Gemeindefest Vogelschießen am 10. Juni!

Am Samstag, dem 10. Juni ist Vogelschießen in Probsteierhagen!

Eingeladen sind alle Probsteierhagener Kinder um 14:00 Uhr mit dem Festumzug in Begleitung der „Samba Gruppe Brincadeira Kiel“, von der Schule in den Schlosspark zu gehen und hier bei vielen spannenden Spielen um die Königswürde die ganze Geschicklichkeit auszuspielen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn **wirklich alle Eltern mit den Kindern** zum Umzugsstart kommen, die Spiele beginnen ohnehin erst dann wenn alle im Park sind. Schön wäre es auch, wenn Kinder mit Blumenstöcken zum Umzug kommen. Aber wir werden auch mit bunten Heliumballons wieder für Farbe sorgen.

Vorbereitet hat das große Spielteam um Nina Arp sehr unterhaltsame Spielstationen.

Die Kyffhäuserkameradschaft organisiert mit einem Bogenschießen die Disziplin für die größeren Kinder. Auch wer am Ende bei den Spielen nicht auf der Erfolgsspur

war, kann sich später, wie alle, im Regiezelt einen Preis aussuchen. Für die kleinen Königinnen und Könige gibt es als deutliches Erfolgszeichen neben einem Preis das obligatorische Vogelschießen T-Shirt.

Aufgestapelt wird der schon legendäre Strohtobehaufen und für den kleinen Hunger zwischendurch sind Pommes, Gegrilltes, Kaffee und Kuchen im Angebot. Die Erwachsenen können beim Torwandschießen ihr Geschick testen.

Mit Fahngirlanden werden die Gemeindehandwerker rechtzeitig das Dorf schmücken und damit anzeigen: es ist bald Kindervogelschiessen!

Wer uns für das Fest unterstützen möchte, kann dies gern mit gebackenem Kuchen oder Torten tun (Ansprechpartner Gudrun Köpke) oder ihm steht unser Konto bei der VR Bank, Vogelschießen“ BLZ 21390008- Kontonr. 1007495749, offen.

Die Probsteierhagener Kinder bitten wir um Anmeldung bis 02. Juni bei:

Steffi Appel 04348 919842, Telse Schlichtenberg 0175 5245621 und Nina Arp 04348 913497

Geplant sind nicht nur die vielen oben angegebenen Dinge, sondern bestes Festtagswetter!

*für das Vogelschießen Team,
Peter Lüneburg*

**Arbeiterwohlfahrt
Probsteierhagen
Prasdorf**



Ein schöner Oster-Kaffee

am 13.04.2017 – kurz vor Ostern – fand unser angekündigter Oster-Kaffee im Feuerwehr-Gerätehaus statt. Nach eifrigem Spielen an frühlingshaft gedeckten Tischen wurde ein wunderbares Buffett mit Kuchen und herzhaften Speisen aufgebaut.

Für gute Stimmung sorgten lustige Geschichten, die vorgelesen wurden und uns alle zum Lachen brachten.

Alle Teilnehmer erhielten darüber hinaus je ein liebevoll verpacktes Präsent.

Vielen Dank an unsere fleißigen Helferinnen, die alles so schön gestaltet haben.

Theater, Theater....

DREI MAL LEBEN

Komödie von Yasmina Reza

Mittwoch, 07. Juni 2017 – 20:00 Uhr

Henri und Sonja wollen sich einen gemütlichen Abend machen, wenn das Kind endlich einschläft

Ein unerwarteter Besuch läßt diesen Abend zunehmend unberechenbar verlaufen.

Karten zum Preis von € 17,50
erhalten Sie bei Margrit Schlapkohl,
Tel. 04348-91 73 16



Einladung

„Bingo-Spaß am Nachmittag“

**am Montag, den 29. Mai 2017
um 14.30 Uhr**

im Claus-Harms-Haus



Teilnehmen kann jeder Erwachsene.

Es gibt tolle Preise zu gewinnen!

Kostenbeitrag 5,-€ für Mitglieder und 7,-€ für Gäste beinhaltet das Startgeld und ein Kaffeegedeck.

Anmeldung

bitte bis zum 24. Mai 2017 bei

Frau Ulber Tel.: 04348 / 7863

W.Schlauderbach, OV



Ortsverein Probsteierhagen

Haussammlung März 2017:

Einen Dank richten möchten wir an dieser Stelle an alle Mitglieder und Mitbürger, die uns auch in diesem Jahr bei der im März durchgeführten Haus- und Straßensammlung mit Geldspenden unterstützt haben. Es konnte wieder ein sehr gutes Ergebnis erzielt werden. Mit dem Erlös aus der Sammlung können die satzungsgemäßen Aufgaben des DRK weiter unterstützt und erfüllt werden. Bedanken möchten wir uns aber auch bei den engagierten Sammlerinnen, die wie immer ehrenamtlich unterwegs waren und mit ihrem großen persönlichen Einsatz dieses gute Ergebnis erst möglich gemacht haben. In der heutigen Zeit ist dies ja nicht mehr für Jeden selbstverständlich – helfen, um anderen helfen zu können! Vielen Dank dafür.

B. Ullrich

Freiwillige Feuerwehr Probsteierhagen



Einsätze März/ April 2017

25.03.17 von 14 Uhr 15 - 15 Uhr 15

Eingesetztes Fahrzeug ELW1 (Einsatzleitfahrzeug) sowie 3 Einsatzkräfte

Abnahme des Frühjahresmarktes in Probsteierhagen. Der Betreiber führte uns über den Frühjahresmarkt, zur Abnahme aus brandschutztechnischer Sicht. Zur Zeit der Abnahme wurden die Mängel fotografiert und der Betreiber wurde auf die Mängel aufmerksam gemacht. Es wurden alle Mängel sofort beseitigt

27.03.17 von 15 Uhr 00 - 15 Uhr 30

Eingesetztes Fahrzeug Unimog eines Feuerwehrangehörigen. 2

Einsatzfahrzeuge der Polizeistation Heikendorf hatten sich bei einem Einsatz am Regenrückhaltebecken am Neubaugebiet Trensahl festgefahren. Mit dem Unimog eines Feuerwehrangehörigen wurden diese wieder auf festen Untergrund gezogen. EO wieder an Polizei übergeben.

28.03.17 von 18 Uhr 08 - 20 Uhr 30

Eingesetzte Fahrzeuge ELW1, LF 8/6 (Löschgruppenfahrzeug), TLF (Tanklöschfahrzeug) und MTW (Mannschaftstransportwagen) sowie 17 Einsatzkräfte

Bei der Anfahrt zum EO (Einsatzort) wurde festgestellt, dass die Ortsbezeichnung des EO falsch war. Gem. Anweisung der Leitstelle wurde dann per Funk mitgeteilt, dass der EO sich auf der B502 Fahrtrichtung Heikendorf befindet. Hier wurden 2 stark deformierte Fahrzeuge (Motorrad und PKW) auf der Fahrtrichtung Schönberg vorgefunden. Die erste Erkundung am EO ergab, dass keine Personen mehr eingeklemmt waren. RD war bereits vor Ort. Patienten befanden sich in der Versorgung. Auf Anweisung der Polizei übernahm die FF Probsteierhagen die Absperrung der Fahrtrichtung nach Kiel und leiteten die Fahrzeuge an der Abfahrt herunter von der B502. Es wurde der 2 fache Brandschutz aufgebaut und bereits ausgetretene Betriebsstoffe abgestreut. Die Batterien wurden abgeklemmt. Nach dem Verladen der Fahrzeuge erfolgte die Reinigung der Fahrbahn. EO in Absprache mit der Polizei an diese übergeben.

04.04.17 von 01 Uhr 13 - 01 Uhr 30

Eingesetztes Fahrzeug ELW1, sowie 2 Einsatzkräfte

Wir wurden gerufen, da ein Rauchwarnmelder piepte! Ein Feuerwehrangehöriger hörte einen Rauchwarnmelder, er informierte die ILRS-Mitte, da er keinen Rauch und kein Feuer wahrnehmen konnte und der Rauchwarnmelder nicht mehr piepte, wurde der Einsatz auch nicht eröffnet. Ca. 30 min später piepte dieser wieder, er informierte den stellv. WF, sie kontrollierten die Umgebung. Vor einem Haus stand ein Wohnmobil, in diesem piepte ein Rauchwarnmelder. Fahrzeug kontrolliert, keine Feststellung. Es

wurde beim Halter geklingelt, der Besitzer öffnete das Wohnmobil, keine Feststellung. Batterie ausgebaut. EO an Besitzer übergeben. Vorsorgliche Alarmierung.

16.04.17 von 11 Uhr 00 - 12 Uhr 00

Eingesetztes Fahrzeug ELW1, sowie 2 Einsatzkräfte Abnahme des Ostermarktes in Probsteierhagen.

Der Betreiber führte uns über den Ostermarkt, zur Abnahme aus brandschutztechnischer Sicht. Zur Zeit der Abnahme wurden die Mängel fotografiert und der Betreiber wurde auf die Mängel aufmerksam gemacht. Es wurden alle Mängel sofort beseitigt.

Termine Mai/ Juni

gemäß Dienstplan

Dienstag 02.05.17 von 19 Uhr 30 – 22 Uhr 00

ab Gerätehaus/ Technische Hilfe Praxis

Dienstag 16.05.17 von 19 Uhr 30 - 22 Uhr 00

ab Gerätehaus/ Standarteinsatzregel

Dienstag 30.05.17 von 19 Uhr 00 - 22 Uhr 00

ab Gerätehaus/ Standarteinsatzregel

Dienstag 13.06.17 von 19 Uhr 00 - 22 Uhr 00

ab Gerätehaus/ Einsatzübung

Spielenachmittag am 08.04.2017 im Gerätehaus der FF Probsteierhagen

Am 08.04.2017 fand im Gerätehaus der FF Probsteierhagen der diesjährige Spielenachmittag statt. Wieder dabei unsere Freund und Kameraden aus Dabel. 18 Skatspieler sowie 26 Knobler spielten in vergnüglicher Runde um die ausgesetzten Preise. Wie jedes Jahr bekam jeder einen Preis. Es wurde hart aber fair gespielt und alle hatten viel Freude. Wir hatten uns ja vorgenommen besser zu sein als beim letzten Treffen in Dabel. Dies ist uns dann auch gelungen. Der Heimvorteil war auf unserer Seite. Gewonnen beim Skat hat Egon Dahn, den

2. Platz belegte Thomas Mertineit und Olaf Boysen errang den 3. Platz. Beim Knobeln gingen die ersten drei Plätze ebenfalls an die Teilnehmer aus Probsteierhagen. Hier gewann Jutta Kübler vor Gudrun Köpke und Marianna Schwing. Marlies Hecht aus Dabel wurde vierte. Allen hat es sehr gut gefallen. Bedanken möchten wir uns bei allen Kuchenspendern. Alle Kuchen waren wirklich sehr lecker. Ebenfalls herzlichen Dank an unsere „Ordonanzen“ Grit Bielicke, Jörn Fahrenkrog und Bernd Moje, die alle Bewirtungswünsche unserer Gäste zügig erfüllen konnten. Auch ein herzliches Dankeschön an Joachim und Marlies Hecht für die Unterstützung beim Spielen und der Preisverteilung. Wir hoffen im nächsten Jahr diese Veranstaltung wieder durchführen zu können. Herzlichen Dank für die Teilnahme.

*Mit freundlichem Gruß
Schriftwart Marek Hermann*

Jugendfeuerwehr Probsteierhagen mach mit !!

Die Jugendfeuerwehr hat jetzt ihre eigene Wohnung. Dank an die Gemeinde. Am letzten Samstag, also der 25. März, haben sich 6 Aktive und 4 Jugendliche getroffen, um die Wohnung in Schuß zu bringen.



Geplant sind zwei Umkleieräume nach Geschlechtern getrennt, Abstellraum für unser Material, Küche und Waschraum. Dämmung wurde eingebracht, Räume gereinigt und mit dem Tapezieren sind wir auch schon angefangen.



Wenn Wände fertig, dann kommt der Fußboden.

Aktivitäten seit dem letzten Beitrag:

Jahreshauptversammlung, Ausbildung an den Fahrzeugen, Erste Hilfe, Planung für unser Zeltlager und vieles mehr.

Bald ist wieder Schwimmen im Freibad Raisdorf!

Wir haben noch bemalte Nistkästen kostenfrei abzugeben

Wer Interesse an einer Kinderfeuerwehr hat,

von 6 bis 10 Jahren, kommt bitte Mittwochs ab 18 Uhr ins Gerätehaus.

Vielen Dank für die freundliche Unterstützung im Ort

Björn, Dirk und Detlef

Schon mal daran gedacht, aktiv bei uns mitzumachen? Feuerwehr besteht hauptsächlich aus Kameradschaft im Dienst der Gemeinde. Und Gemeinde sind wir alle, nicht nur die Feuerwehrmänner und Frauen.

Also Frauen, tretet ein in unsere Wehr, helft uns die Quote zurechtzurücken. Außerdem brauche ich auch Hilfe bei meinen Jugendlichen und Kinder. Und das macht Spaß und gute Laune. Und keine Angst, wer nicht mit zu einem Verkehrsunfall oder Feuer will, muß nicht.

Also sehen wir uns, jeden 2. Dienstag um 19,30 Uhr.

*Detlef Elbnik
Jugendfeuerwehrwart*

Heinrich-Heine-Schule
Gymnasium des Kreises Plön in Heikendorf
– Der Oberstudiendirektor –



Kreis Plön

Zukunftsweisende Ideen: Erfolgreiche Teilnehmer bei Jugend forscht

Gleich fünf Schülerinnen und Schüler der Heinrich-Heine-Schule belegten beim diesjährigen Wettbewerb von „Jugend forscht – Schüler experimentieren“ eindrucksvoll, wie kreativ und innovativ Jugendliche in der Wissenschaft tätig sein können.



Ammi Olsson und Aileen Becker aus der 6. Jahrgangsstufe haben sich wissenschaftlich mit der Behauptung auseinandergesetzt, die „Jugend von heute“ würde sich zu wenig bewegen. Sie statteten ihre Klasse mit Schrittzählern aus und differenzierten die Ergebnisse nach Geschlecht, Größe und Gewicht. Die bemerkenswerten Ergebnisse sollen jetzt in Konzepte münden, wie die benötigte Bewegung verstärkt in den Schulvormittag integriert werden kann.

Jahrgangskamerad Moritz Trapp forschte bei seinem Projekt an einer umweltschonenderen Alternative zu einer festen Gründung von Offshore Plattformen. Seinen Lösungsvorschlag einer schwimmenden Plattform zeigte er anhand eines beeindruckenden Modells.

Yasmina Höher und Carla Kulсар aus der E-Jahrgangsstufe konnten die Jury des Wettbewerbs derart überzeugen, dass sie Schleswig-Holstein beim Bundeswettbewerb im

Mai vertreten werden. Die beiden entwickelten einen Sensor, der es Betroffenen der schlafraubenden Atemstörung „Apnoe“ ermöglicht, deutlich angenehmer einen sicheren Schlaf zu gewährleisten als die bisherige Praxis eines auf den Rücken geschnallten Tennisballs.

Wer sich näher über die tollen Projekte auch anderer Teilnehmer informieren möchte, kann dies tun unter: www.jugend-forscht-sh.de/wettbewerbe.html.

Philipp Kraft

Coup beim Heine-Cup



Das traditionelle Heikendorfer Volleyballturnier war auch in diesem Jahr ein voller Erfolg. Über zwanzig Teams hatten sich beim Heine-Cup angemeldet und baggerten, blockten und schmetterten um den Titelgewinn.

Beim Turnier der Jungen gelang dabei ein echter Coup. Seit 2011 konnten die männlichen Volleyballer der Jungmannschule aus Eckernförde sechs Titel in Folge entführen. In diesem Jahr wurde der Bann gebrochen und dem von Sportlehrer Heiko Maus betreuten Team der Heinrich-Heine-Schule gelang der umjubelte Sieg vor eigenem Publikum. Nach einer souveränen Gruppenphase zeigten sich die Heine-Volleyballer auch in der Finalrunde sehr homogen und eingespielt, so dass den letzten Gegnern aus Altenholz ebenfalls kein Mittel gegen die stark aufspielenden Heikendorfer einfiel. Einziger Wermutstropfen: Der Großteil des Teams besteht aus Schülern, die in diesem Sommer ihr Abitur machen werden. Im nächsten Jahr sind die Karten um den Titelgewinn somit komplett neu gemischt.

Eine Revanche gelang den Eckernfördern wiederum bei den Mädchen. Hier hatten in den letzten drei Jahren die Heine-Spielerinnen die Nase vorn gehabt und 2017 siegte nun die Jungmannschule. Die Heikendorfer Mädchen unterlagen nach einer ebenfalls sehr gelungenen Vorrunde im Halbfinale den Spielerinnen aus Schleswig. Da der Kern der Mannschaft jedoch noch ein Jahr Zeit bis zum Abitur hat, besteht im nächsten Jahr die Möglichkeit zu ihrem eigenen Abschluss-Coup.

Philipp Kraft

Orchester-Konzert in der Aula der HHS am Mittwoch, dem 17. Mai 2017, 19.00 Uhr

Einer inzwischen schon jahrelangen Tradition folgend gibt es auch in diesem Jahr wieder ein großes gemeinsames Orchesterkonzert der Orchester der Ricarda-Huch-Schule Kiel (Ltg. Hans-Joachim Kempcke) und der Heinrich-Heine-Schule Heikendorf (Ltg. Ralf Lentschat).

Beide Ensembles haben in diesem Schuljahr zunächst in Stimmproben eigenständig an ihren jeweiligen Parts gearbeitet, um die ersten Ergebnisse in Orchester-Probentagen im März 2017 in der DJH Eckernförde zusammenzuführen. Das weit gespannte Programm unter dem Motto „Sommernachtstraum“ mit Auszügen u.a. aus Felix Mendelssohn-Bartholdys gleichnamiger Schauspielmusik erlaubt es uns, viele verschiedene Instrumentalisten aus unterschiedlichen Jahrgängen und verschiedenen AG's der HHS einzusetzen, wie z.B. dem Orchester (Streichereinstudierung Nevena Vornhusen/Ralf Lentschat, Bläserinstudierung Claudia Lentschat), der Percussion-AG, dem Schülerchor der HHS (Ltg. Heino Tangermann) sowie dem Chor der Ricarda-Huch-Schule (Ltg. Katja Kölle) als Gast.

Besonders freuen wir uns, dass auch unsere jüngsten Schüler und Schülerinnen aus der Musikklasse 6a im Programm integriert sind. Neben eigens für sie von Ralf Lentschat arrangierten Titeln wie „In Dreams“ von Howard Shore und „Theme From Godfather“ von Nino Rota bestreiten sie gemeinsam mit dem Orchester das Trio aus „Pomp and Circumstance“ von Edward Elgar.

Der Eintritt zum Schulkonzert ist frei.

Das Konzert-Programm des Orchesters wird am Donnerstag, dem 18.05.2017, um 19.00 Uhr, in der Aula der Ricarda-Huch-Schule in Kiel wiederholt.

Ralf Lentschat



Führung durch die Dünenlandschaft von Laboe am Mittwoch, 10. Mai 2017 um 15 Uhr.

Frau Höger-Ahlers, Dipl.-Geographin, wird uns die Besonderheiten dieses Natur-Erlebnisraumes, seine Entstehungsgeschichte und die Tier- und Pflanzenwelt erklären. Anschließend gehen wir ins Café Koffiehuis zu Kaffee und Kuchen.

Treffpunkt vor dem U-Boot. Kosten für die Führung: 2.-€/Person.

Anmeldungen bis zum 3. Mai 2017 bei Karen Kähler-Sye (04344 1494).

Am Montag, 15. Mai 2017, um 15 Uhr im Haus der Diakonie in Preetz veranstaltet der KLFV Plön wieder eine Hygiene-Folgebelehrung mit Kaffee und Kuchen (Kosten: 3,50 €).

Anmeldungen bis 10. Mai bei
Renate-M. Jacobshagen (Tel.0431 24440)

LandFrauenTag 2017 in Neumünster,

Holstenhallen am Mittwoch, 17. Mai 2017, Beginn: 14.00 Uhr, Einlass ab 12 Uhr

Der Landesverband wird 70! Zu diesem besonderen Anlass wird es ein vielseitiges Potpourri aus musikalischen Beiträgen und Vorträgen rund um die Bedeutung und Wirkung von Musik veranstaltet.

Karten: 12.-€(Vorverkauf), 15.-€(Tageskasse) Bringen Sie gern Gäste mit.

Verbindliche Anmeldungen für den Vorverkauf bis 25. April bei Karen Kähler-Sye (Tel. 04344 1494).

Ideenwerkstatt der Landfrauen

„Plattdüütsch“ snacken mit Ulla Lange
Die Gruppe trifft sich bei Ulla Lange in Heikendorf am **Dienstag 30. Mai um 18 Uhr** mit maximal 12 Personen.

Anmeldung unter Tel. 0431-241789

Der „Landfrauen-Stammtisch“ trifft sich wieder am **Mittwoch 31. Mai um 18 Uhr** im Lutterbeker.
Gäste sind immer herzlich willkommen.

„Kulturkreis“

wechselnde Veranstaltungen,
Ansprechpartnerin: Dietlinde Ude, Tel. 0431-243371

„Kreativkreis“

gesellige Bastelnachmittage,
Ansprechpartnerin: Anja Steen, Tel. 0431-243207

Der Vorstand

Palliativmedizin kann so hilfreich sein in den letzten Lebenstagen

Mit einem großen Aufgebot an Vereinsmitgliedern besuchte der Förderverein für Palliativmedizin Kiel e.V. am 25. April 2017 den LFV Probsteierhagen in Passade in der Fischerwiege. Der Abend brachte für die 28 LandFrauen und Gäste viele neue Erkenntnisse über die Möglichkeiten, das Leben in den letzten, meist schweren Tagen des Lebens bestmöglich für Patienten und Angehörige zu gestalten.



Herr Schmiedel stellt den Förderverein für Palliativmedizin vor

In 6 Kurzvorträgen berichteten Palliativmediziner, Pfleger, Physiotherapeuten und eine Musiktherapeutin über die vielfältigen Ansätze, wie den Patienten die schweren Tage mit neuen Werten und Erkenntnissen gefüllt werden können, wie Schmerzen und Beschwerden auch durch Musik- oder Aromapflege gelindert werden, oder auch letzte Wünsche, die in einer Wunderbox geäußert werden, in Erfüllung gehen. Beeindruckend waren die ganz neuen vielfältigen Angebote, die die Palliativmedizin bei Patienten und den Angehörigen leisten will und kann, aber auch die hervorragende Teamarbeit, die zum Wohle der schwerkranken Menschen geleistet wird. Patienten werden aufgefangen, sehen die Bedeutung ihres Lebens und finden so oft zu einer inneren Ruhe, und die Angehörigen werden durch Gespräche und neue Impulse aus ihrer Starre und Hilflosigkeit herausgeholt und fühlen sich gehalten. Überzeugend war für alle, die Leistung, die alle Mitarbeiter der Palliativstation und des Vereins für die Gestaltung der letzten Lebenstage eines unheilbar Kranken erbringen, auch wenn sie durch das Teamgespräch und Supervisionen immer unterstützt werden müssen. Die neue Palliativstation der Universitätsklinik wird sicher im Herbst von interessierten LandFrauen besucht werden, das ist das Fazit aus diesem Abend. Herr Schmiedel, der immer als Ansprechpartner für die LandFrauen bereitsteht, hat dieses zugesagt.

Renate-M. Jacobshagen

Sportverein Probsteierhagen



Der SVP wird 70!

Die Gründung des Sportvereins fällt in das Jahr 1947. Am 11. Mai 1947 trafen sich ungefähr 20 sportbegeisterte Leute in Suckow's Gasthof zur Gründerversammlung, um als Nachfolgeverein des alten "Turnverein Probsteierhagen", der durch die Bestrebungen der Hitlerjugend 1938 aufgelöst worden war, einen neuen Sportverein ins Leben zu rufen. Das Nahziel war, eine Fußballabteilung aufzubauen. Als eigentliche Gründer des SVP nennt die Chronik die Namen Paul Schmidt, Trensahl, und Karl-Ferdinand Schröder jun., Hagen. Die Gründerversammlung wählte folgenden ersten Vereinsvorstand:

1. Vorsitzender: Karl-Ferdinand Schröder, Hagen
 2. Vorsitzender: Paul Schmidt, Trensahl
- Kassenwart: Franz Sindt, Probsteierhagen
Schriftwart: Waldemar Schnoor, Wulfsdorf
Sportwart: Walter Steegen, Laboe.

Das Vereinslokal blieb nach der ersten Versammlung weiterhin „Suckow's Gasthof“. Als Sportplatz wurde dem Verein von dem Gastwirt Willi Wolff, Trensahl, eine Wiese hinter dem Gasthof zur Verfügung gestellt. Schon in den ersten Monaten des jungen Vereinslebens waren die Begeisterung und Beteiligung so erfreulich, dass eine 1. und 2. Fußball-Männermannschaft aufgestellt werden konnten. Der Sportverein Probsteierhagen schloss sich kurze Zeit nach seiner Gründung dem Kreissportverband Plön an. Noch im gleichen Jahre 1947 konnten sich unsere Mannschaften an den Punktspielen der Plöner Kreisklasse beteiligen.

Das alles ist heute 70 Jahre her. Nun ist die 70 keine Zahl für eine große Jubiläumsfeier, aber erwähnenswert ist es schon. Der Verein hat sich in den Jahren gut entwickelt, sich immer wieder anpassungsfähig gezeigt. Wie bei einem Staffellauf, haben sich ganz viele Menschen auf der langen Wegstrecke für den Sport hier im Dorf engagiert, jeder auf seine Weise, mit viel Einsatzfreude und Kreativität. Heute ist der SVP ein moderner Sportverein mit über 1000 Mitgliedern und 22 Sportgruppen. Eine gute Bestätigung dieser Entwicklung erfuhr der Verein 2015, als er einen Zukunftspreis vom Landessportverband verliehen bekam.

Wünschen wir dem Verein weiterhin die ihm eigene Lebendigkeit!

PL

Pfingsten geht es an die Schlei!

Für die Fußballkinder der Jugendfußball-Spielgemeinschaft **SG Probstei** gehört es schon zum Jahresprogramm, die dreitägige Fahrt in das Zeltlager Selk an der Schlei. Immer wieder ein tolles Abenteuererlebnis, mit Lagerfeuer, Segeln und Klettern. Freitag, dem 2. Juni geht es los. Alle Informationen dazu hat Organisator Kalle Geest-Hansen.

Fußballtermine

- So. 07. Mai 14:00 SV Kirchbarkau – SVP
Sa. 13. Mai 15:30 SVP – SV-Marina Wendtorf
So. 21. Mai 13:00 Dobersdorfer SV II – SVP
Sa. 27. Mai 17:00 SVP – SG Ascheberg-Kalübbe

Beim SVP geht es hoch her auf der Gewerbeschau

Es ist viel los im Juni in Probsteierhagen. Am 10 Juni feiern wir das Gemeindefest Vogelschießen und einen Tag später zeigen die Gewerbetreibenden auf der Gewerbeschau im Dorf, was sie so drauf haben.



Der SVP ist auch wieder dabei und zwar mit einer Aktion, die Zuschauern und Akteuren Freude machen wird: mit einem **8 Meter hoher Kletterturm!**

**Ausgabetermin
für die nächste Ausgabe ist der**

8. JUNI

Auch die D-2 Jugend mit neuen Trainingsanzügen.

Möglich gemacht hat das eine Gemeinschaftsaktion mit den Eltern und dem Hauptsponsor Dachdeckerei Jahnke in Probsteierhagen. Am Mittwoch, dem 29. März konnten nun offiziell die Jugendlichen Fußballer auf der Sportanlage in Probsteierhagen die neuen Trainingsanzüge im Beisein von Jens Jahnke präsentieren.



Die Jugendfußballer mit Trainer Daniel Schwerdt bedanken sich herzlich.

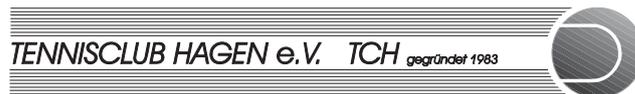
Sportabzeichen

Das Sportabzeichen ist das sportliche Ehrenzeichen des Deutschen Olympischen Sportbundes. Es ist eine Auszeichnung für gute und vielseitige körperliche Leistungsfähigkeit, die jeder in der Bundesrepublik Deutschland und im Ausland erwerben kann, der sich erfolgreich an den Prüfungen beteiligt. Im vergangenen Jahr konnten in Probsteierhagen 24 Sportabzeichen vergeben werden, die „Fußballkinder“ des Vereins gewannen bei einem Teamwettbewerb 500,00 €! Das SVP Sportabzeichenteam mit Britta Winkel, Marita Rethwisch und Sabine Rohard werden auch in diesem Jahr die hiesige Aktion organisieren. Auch in diesem Jahr gibt es zum Sportabzeichen Wettbewerbe, einmal für Schulen, Schulklassen, aber auch Teamwettbewerbe, an denen z.B. Sportgruppen teilnehmen können. Eine schöne Neuerung ist auch der **Wettbewerb für Familien (mindestens 2 Generationen, Vater Mutter Kind/er). Sie können als Team am Wettbewerb teilnehmen und möglicherweise Preise gewinnen.** Gewonnen haben werden am Schluss allerdings alle, Lohn wird die Freude am gemeinsamen Sporterlebnis sein. Wir werden diese Aktion noch gesondert bewerben und erklären.

An folgenden Tagen wird das Abnahmeteam am Treffpunkt an der Laufbahn der Dörfergemeinschaftsschule in Probsteierhagen vor Ort sein:

Mittwoch,	10. Mai 2017	16.30 Uhr,
Montag,	29. Mai 2017	18.30 Uhr,
Mittwoch,	14. Juni 2017	16.30 Uhr,
Montag,	26. Juni 2017	18.30 Uhr,
Mittwoch,	12. Juli 2017	16.30 Uhr.

Weitere Termine auf Anfrage.



Start in die Freiluftsaison 2017

„Endlich wieder draußen spielen“, so dachten wohl viele der mehr als 30 Spieler/innen, die sich zur Platzeröffnung am 22. April auf der Anlage des TC Hagen trafen. Neben den üblichen Problemen bei der Umstellung von Teppichboden auf Sandplatz hatten diesmal alle auch mit dem sehr böigen Wind zu kämpfen, der so manchen Ball unerreichbar machte.

Unser erster Vorsitzender, Konrad Gromke, begrüßte pünktlich um 11 Uhr die Mitglieder des Tennisvereins, darunter auch Kinder und Jugendliche, zur Spieleröffnung 2017. Konrad betonte in seiner kurzen Ansprache vor allem den hervorragenden Zustand der Plätze und bedankte sich bei allen Helferinnen und Helfern für die tollen Vorbereitungsarbeiten. Wieder einmal war es den vielen Unterstützern gelungen, die Plätze professionell auf den Spielbetrieb vorzubereiten.



Begrüßung und Eröffnung der Tennissaison 2017

Alle drei Plätze wurden dann auch sehr schnell von spielfreudigen Mitgliedern belegt. Zum Glück hielt sich der Regen zumindest bis zur Mittagszeit zurück, und so hatte man nur mit dem bereits erwähnten starken Wind zu kämpfen. Dennoch war allen die Freude am Spielen unter freiem Himmel anzumerken.

Gegen 13.30 Uhr zeichnete sich ab, dass der einsetzende Regen doch zum Problem werden könnte, und so entschloss man sich, den Grill „anzuschmeißen“. Alle freuten sich auf leckeres Grillgut und die vielen mitgebrachten Salate.



.....ohne Worte

Manche Spieler trotzten dem Regen doch noch einige Zeit, ließen sich dann aber vom Geruch der Würste und des Grillfleisches überzeugen, den Platz zu verlassen. Und so saß man dann nach dem leckeren Essen noch einige Zeit zusammen, um sich über die ersten Ballwechsel nach der langen Winterpause auszutauschen oder einfach über andere Dinge zu klönen.

Norbert Helle

Kinder- und Jugendtraining

Das Training der Kinder und Jugendlichen findet am **Donnerstag**, von 15.00 bis 19.00 Uhr und am **Montag** von 17.00 bis 19.00 Uhr (1 Platz) auf unserer Anlage am Trennsahl statt. Am 25. Mai (Himmelfahrt) findet kein Training statt. Es besteht zu Beginn des Sommertrainings noch die Möglichkeit, nach Alter und Spielstärke Veränderungen in den Gruppen vorzunehmen. Dies wird auch die Aufgabe der Trainer nach den ersten Trainingsstunden sein. Auch Kinder und Jugendliche, die am Wintertraining in der Halle in Schönkirchen nicht teilgenommen haben oder „Neue“ können noch dazu kommen. Kinder können ohne Verpflichtung „schnuppern“. Das Sommertraining kostet 40 EURO. Die Mitgliedschaft im TC Hagen ist im ersten Jahr beitragsfrei.

Schnuppertennis für Kinder und Erwachsene

Am Sonnabend, dem **13. Mai 2017**, wird von **10.00 – 12.00 Uhr**, auf der Tennisanlage ein „Schnuppertennis“ angeboten. Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind hierzu herzlich eingeladen. Es stehen für die Zeit die Plätze zur Verfügung. Um 14.00 Uhr findet ein Punktspiel statt.

Kuddel-Muddel-Turnier

Das für den 20. Mai geplante „**Kuddel-Muddel-Turnier**“ für Erwachsene muss leider **ausfallen**, da die Damen 30 auf unserer Anlage ein Punktspiel auszutragen haben.

Tennispunktspiele im Mai

So. 07. Mai, 09.00 Uhr ATSV Stockelsdorf - TC Hagen (Herren 60)

Fr. 12. Mai, 14.00 Uhr TC Hagen – TC Klausdorf II (Bambino)

Sa. 13. Mai, 14.00 Uhr TC Hagen – Suchsdorfer SV III (Herren 40)

So. 14. Mai, 14.00 Uhr Ellerbeker TV - TC Hagen (Knaben)

Fr. 19. Mai, 14.00 Uhr TC Lütjenburg – TC Hagen (Bambino)

Sa. 20. Mai, 14.00 Uhr TC Hagen – TSC Wasbek (Damen 30)

Sa. 20. Mai, 14.00 Uhr Heikendorfer TC – TC Hagen (Herren 40)

So. 21. Mai, 12.00 Uhr TC Lütjenburg – TC Hagen (Herren 60)

Sa. 27. Mai, 14.00 Uhr TC Hagen – NTSV Strand 08 (Herren 60)

Konrad Gromke

SEGLERVEREIN PASSEE E. V. PROBSTEIERHAGEN



Als Ende März die ersten warmen Sonnenstrahlen da waren wurde in Wulfsdorf schon wieder ans Segeln gedacht. Es ging dann doch nicht so schnell und somit musste das Segeln an Ostern ausfallen. Nun bereitet der SV Passee die Boote vor und geht mit guten Vorsätzen in die neue Segelsaison. Ende April werden die Segeljollen und Optis wieder klagemacht und das Ansegeln wird vorbereitet. Interessierte sind eingeladen, am Sonntag den 7. Mai in Wulfsdorf ab 12:00 Uhr am Ansegeln teilzunehmen. Es besteht die Möglichkeit mit einer Segeljolle auf einen kleinen Segeltörn zu gehen.



Im Mai findet dann Freitags ab 16:00 Uhr wieder das Übungssegeln statt. Auch in diesem Jahr wird der Verein sich an der Ferienpass-Aktion beteiligen. Während des ersten (28.07) und letzten (1.09) Ferienwochenendes können Kinder ab acht Jahren Freitags um **16:00 Uhr** am Übungssegeln teilnehmen. Eine Schwimmerlaubnis der Eltern ist erforderlich.

Weitere Infos und Fotos unter: www.seglervereinpassee.de.

Artikel u. Foto: Quedens

**Ausgabetermin
für die nächste Ausgabe ist der**

8. JUNI



Bowling der Jugendgruppe in Höhendorf

Am Samstag, 25.03.2017 trafen sich die Jugendlichen der Kyffhäuserkameradschaft Probsteierhagen zum diesjährigen gemeinsamen Bowlen im "Beach & Bowl" Höhendorf. Mit den anwesenden Jugendlichen waren wir zwar eine ungerade Gruppe, aber das hielt uns dennoch nicht auf.

Nachdem wir zwei Mannschaften gebildet hatten, begann auch schon das Rennen um die meisten Pins. Es wurde sogar ein kleiner Wettkampf draus. Jungs oder Mädels? Wer würde am meisten abräumen? Zwei Stunden lang machten wir die Bowlingbahn unsicher.

Alle hatten riesigen Spaß an diesem Tag. Natürlich haben wir auch jede Menge Quatsch gemacht. Es war ein rundum gelungener Nachmittag.



Osterg grillen mit der Jugendgruppe

Auch dieses Jahr nutzten wir die freien Ostertage aus und veranstalteten am 15.04. ab 17 Uhr unseren ersten Grillabend in diesem Jahr. Leider in einer etwas kleineren Gruppe, doch trotz alledem konnten wir zusammen viel lachen und auch mal über ganz andere Dinge reden. Mit selbst-

gemachten Salaten, Broten, einer riesigen Fleischauswahl und allem was beim Grillen dazugehört, genossen wir das doch noch gute Wetter.

Nachdem wir gegessen hatten, saßen wir noch eine ganze Weile beisammen und ließen den Abend gemütlich ausklingen.



Thomas Rehder

Aktion „Saubere Gemeinde“

Auch in diesem Jahr nahm die Kyffhäuserkameradschaft Probsteierhagen mit acht Kameradinnen und Kameraden an der Aktion „Saubere Gemeinde“ teil. Wie im letzten Jahr wurde wieder auf dem Weg vom Dorfplatz über die

Jürgenskoppel bis zum Gewerbegebiet Müll aus Grünanlagen und Rinnsteinen gesammelt. Dabei kamen vier große Müllsäcke zusammen. Im Anschluss wurde sich dann mit Bockwurst und Brötchen bei der Feuerwehr gestärkt.



Unsere nächsten Termine:

06.05.17, 10:00 Uhr,

Weddingstedt: Landesverbandsversammlung

25.05.17, 10:00 Uhr,

Schießstand Kühren: Himmelfahrtpokal

04.06.17, 14:00 Uhr,

Hinter dem Schloss: Bogenschießen

Aktuelle Informationen und Termine auch unter www.kk-1890.de

Timo Heusler

Deutscher Teckelklub 1888 e.V.

Gruppe Probsteierhagen

1. Vors.: Thorsten Haß

Tel. 04346-36 74 71



Neues von der Teckelgruppe Probsteierhagen

Seit dem 01.04.2017 läuft der Hundeführerlehrgang auf unserem Hundepplatz. Wir haben in diesem Jahr eine große Gruppe von teilweise 27 Teckeln auf dem Hundepplatz. Alles geht meist friedlich ab und die Ausbilderin kann schon erste Erfolge in der Folgsamkeit, der Leinenführigkeit und sogar beim Ablegen verzeichnen. Der Lehrgang endet am 03.06. und wird am 10.06. mit der Ausbildung zum Begleithund fortgesetzt. Weitere Info zum Hundeführerlehrgang: Steffi Haß, Tel.: 04346-367471.



geordnete Unordnung bei der Ausbildung

Am **23.04.2017** fand unsere Zuchtschau für Teckel im Schlosspark statt. Der Wettergott war in diesem Jahr in keiner guten Stimmung. Das Wetter hielt sich so grade, aber hin und wieder mussten wir doch den einen oder anderen Schauer über uns ergehen lassen. Die Probsteier Jagdhornbläser begleiteten unsere Zuchtschau nun schon im 19ten Jahr.



die Probsteier Bläser

Der Schlosspark war zwar gut besucht und wir trafen viele alte und neue Bekannte, aber zur Zuchtschau wurden leider nur 16 Teckel angemeldet. Unsere Richterin, Marianne Wein-Gysae aus Ebsdorf, hatte sechs Kurzhaarteckel, sieben Rauhaarteckel und 3 Langhaarteckel zu bewerten. Sie vergab fünfmal den höchsten Formwert „vorzüglich“, sechsmal ein „sehr gut“, dreimal in der Jüngstenklasse (6 - 9 Mon.) das Vielversprechend und bei 2 Veteranen (ab 8 Jahren) zweimal den 1. Platz. Der Zahn- und Rutenstatus wurde bei sieben Teckeln erfolgreich festgestellt.



Impressionen beim Vorführen der Teckel

Am Ende hieß es wieder die schönsten Teckel der Haar-

arten und der Altersklassen zu wählen. Die Richterin hob mehrfach hervor, dass es ihr hier und heute besonders schwer fällt, sich für den Schönsten zu entscheiden.

Schönster Teckel der Jüngsten (6-9 Mon.) wurde: Charisma vom Jarnwith, Züchter und Besitzer: Steffi und Thorsten Haß,

schönster Kurzhaarteckel wurde: Papi's Stoppelhopper FCI Suse, Bes.: Marlis Wiese,

schönster Rauhaarteckel wurde: Brunmoses Berta, Züchter und Bes.: Niels Chr. Svendsen aus Dänemark,

schönster Langhaarteckel wurde: Mara's Rioghal Mo Dhream vom alten Apfelhof, Bes.: Jan Berendt,

besten Veteran und Tagessieger wurde: tom Kyle's Vesuv, Bes.: Illegret Volkens.



li. Schauleiterin Britta Neumann, re. der Tagessieger tom Kyle's Vesuv mit seiner Züchterin Sabine Steffen

Am gut sortierten Informationsstand konnten viele Fragen rund um den Teckel beantwortet werden. Ein besonderer Dank geht an die Gemeinde Probsteierhagen, dass wir in diesem Jahr den Schlosspark für unsere Zuchtschau wieder benutzen durften und an unsere vielen Helfer, ohne die so eine Veranstaltung nicht zu bewältigen ist.

Weitere Informationen rund um unsere Gruppe können Sie auch auf unserer Internetseite:
www.teckelklub-probstei.de nachlesen.

A. Klostermann, Gruppe Probsteierhagen

Gewerbeverein Probsteierhagen e. V.



Gewerbeausstellung am So. 11. Juni in Probsteierhagen

Am Sonntag, dem 11. Juni von 10-17:00 Uhr heißt es wieder „Hol's Dir in Probsteierhagen“!

In ca. 25 hier und in der Umgebung ansässigen Handwerks-, Handels- und Dienstleistungsunternehmen laufen die Vorbereitungen für die Gewerbeausstellung auf Hochtouren, unseren Mitbürgern und allen interessierten Gästen in gewohnter Art ihr Angebot zu präsentieren. Die Ausstellung wird wie schon 2015 im Gewerbegebiet stattfinden. Dort werden die Betriebe vor Ort ihre Tore

und Räume auch für andere Aussteller öffnen, so dass für die Besucher eine große Angebotsvielfalt präsentiert wird. Die Gewerbetreibenden haben eine Tombola vorbereitet mit vielen guten Preisen. Natürlich wird den Besuchern neben den vielen Informationsmöglichkeiten ein breites Spektrum an Unterhaltung geboten. Rund um den „Marktplatz“ der Gewerbeausstellung gibt es Musik von DJ Maik, leckeres Essen im großen Zelt, Maibowle, kühle Getränke, Möglichkeiten für Kaffee und Kuchen, Aktivitäten beim 8 m Kletterturm, Hüpfburg, Bogenschießen und noch einiges mehr. Ein Besuch der Ausstellung für die ganze Familie lohnt sich! Als besondere Aktion wird es in diesem Jahr Hubschrauberrundflüge geben. Wer Lust hat, einmal die Dörfer der Region von oben zu erleben, kann gleich vor Ort so einen Rundflug buchen.

Der Gewerbeverein Probsteierhagen freut sich auf Ihren Besuch!

NN

Der Bücherbus kommt nach Probsteierhagen!

Alle 3 Wochen, jeweils am Montag, können Sie in Probsteierhagen im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörbücher auf CD oder MP3, CD-ROMs und DVDs ausleihen. Die nächsten Termine: **15. Mai, 12. Juni und 03. Juli**

Seeblick, Schule	10.35 - 10.55 Uhr
Pommernring 6	11.00 - 11.20 Uhr
Mecklenburger Str. 41	11.25 - 11.45 Uhr
Alte Dorfstr. 11	11.50 - 12.10 Uhr
Hagener Weg	13.10 - 13.30 Uhr
Röbsdorf, Bushst.	13.35 - 13.55 Uhr
Schrendorf, Bushst.	14.00 - 14.20 Uhr
Muxall, Bushst.	14.25 - 14.45 Uhr
Bokholt, Bushst.	14.50 - 15.05 Uhr
Trensahl, Neubaugebiet	15.10 - 15.30 Uhr
Blomeweg, Feuerwehr	15.35 - 15.55 Uhr
Kellerrehm	16.00 - 16.15 Uhr
Pommernring 6	16.20 - 16.40 Uhr
Mecklenburger Str. 41	16.45 - 17.05 Uhr
Wulfsdorf	17.10 - 17.30 Uhr

Ihr Bücherbus-Team
Susanne Stökl und Hannes Rodrian
Tel. 04342-5981

info@fahrbuecherei10.de - www.fahrbuecherei10.de

Neues Angebot der Fahrbücherei:

Zusätzlich zu unseren 55.000 Medien bieten wir auch e-books und andere digitale Medien an. Über die „Onleihe zwischen den Meeren“ www.onleihe.de/sh können Sie sich e-books und andere digitale Medien auf Ihren PC, e-book-reader (nicht möglich auf Kindle!), Ihr Tablet oder andere Endgeräte herunterladen. Voraussetzung dafür ist nur Ihr Fahrbücherei-Ausweis.

Bücher-Tipps der Fahrbücherei:

Persson, Gunilla Linn : Heimwärts über das Eis. –

Insel Taschenbuch, 2017.

Auf einer Stockholmer Schäreninsel hat Ellinor ihr ganzes Leben verbracht. Die meisten anderen Familien sind weggezogen, zu beschwerlich ist das Dasein auf der abgelegenen Insel. Ellinor hat sich mit dem harten Leben im Einklang mit der Natur arrangiert. Eines Tages steht nach über dreißig Jahren plötzlich Herrmann wieder vor ihr, ihre einstige Liebe, und all die verdrängten Gefühle brechen wieder hervor. Gunilla Linn Persson beschreibt anschaulich das harte Leben auf der abgelegenen Insel. Eingeflochten in die Handlung ist die Geschichte von Kyra, deren tragisches Schicksal 100 Jahre zuvor zu einer Familienfehde auf der Insel führte.

Sachbuch:

Brierley, Saroo: Lion, der lange Weg nach Hause. – Ullstein Taschenbuch, 2017.

Durch dramatische Umstände wird der 5-jährige Saroo von seiner Familie getrennt und landet am anderen Ende Indiens in Kalkutta. Wochenlang irrt er alleine durch die Straßen, bis ihn ein Waisenhaus aufnimmt und schließlich zu Adoptiveltern nach Australien schickt. Als junger Mann macht er sich mithilfe von Google Earth auf die Suche nach seiner leiblichen Familie und findet das Dorf, das dem Bild in seiner Erinnerung entspricht. Er macht sich auf den Weg... (Allg 230 Bri)

Kinderbuch:

Parvela, Timo: Pekkas geheime Aufzeichnungen : Der verrückte Angelausflug. – Hanser, 2017.

Im norwegischen Eismeer soll eine sagenumwobene Riesekrake hausen. Diesem Geheimnis will Pekkas Papa auf den Grund gehen. Also wird ein Angelausflug geplant. Mit an Bord ist natürlich Pekka. Zum Glück! Denn Pekkas Papa, der selbst ernannte Riesenkrakenforscher, kriegt mal wieder gar nichts auf die Reihe. Und die beiden sind nicht die Einzigen, die es auf das Seeungeheuer abgesehen haben. Eine wilde und urkomische Vater-Sohn-Geschichte. (ab 9 Jahren)

DVD für Erwachsene:

Am grünen Rand der Welt / Carey Mulligan, Matthias Schoenaerts, Michael Sheen, Tom Sturridge. 2017.

Im England des 19. Jahrhunderts lebt Bathsheba Everdene ein unkonventionelles Leben. Die junge, intelligente und sehr eigenwillige Frau liebt ihre Unabhängigkeit. Dabei wird sie von drei Männern umworben. „Großes Kino - für Herz und Augen“ (Cosmopolitan) (ab 6 Jahren)

PASSADE

Schon wieder?!

Es ist jedes Jahr im Mai - hoffentlich noch oft - dasselbe, unsere Dorffahrt steht an.

Sie steht diesmal unter dem Motto der süßen Versuchung, der See- und der Schifffahrt und Kaffee und Kuchen auf dem Land.

Die Einzelheiten: Unser Bus trägt uns ins Herz der Stadt Lübeck, zum Hause Niederegger. Dort sehen wir, wie ein Markenzeichen entsteht und können es probieren. .. Von dort geht es nach Travemünde zum Gucken, Bummeln und vielleicht auch zum Shoppen. Dann auf die „Marittima“ zur großen Rundfahrt, Schiffe bewundern, Fernweh pflegen und natürlich klönen. Mittag essen können wir vorher, an Bord oder nachher. Gegen 15.30 Uhr treffen wir an einem Landgasthof ein, der in diesen Tagen sein 125-jähriges Jubiläum feiert. Kaffee und Kuchen sind aber frischer, versprochen!

Damit auch das Formale geregelt ist:

Abfahrt am Dörpshuus: Sonnabend (für die Hochdeutschen: Samstag), d. **27. Mai, 8 Uhr**

Eintreffen in Lübeck und erste Besichtigung: 10 Uhr

Abfahrt in Lübeck: 11.15 Uhr

Abfahrt mit der „Marittima“: 12.30 Uhr

Abfahrt in Travemünde: 14.30 Uhr

Eintreffen Hofcafé: 15.30 Uhr

Abfahrt, wenn alle zufrieden sind, sonst ca. 16.30 Uhr

Eintreffen Passade pünktlich vor der Sportschau oder zum Kofferpacken der TT-Spieler

Anmeldung bis 21.05. bei Ulf Brandt, 04344/413741. Bitte sagt, ob Ihr am Kaffeetrinken teilnehmen wollt oder ein Käse/Wurstbrot essen möchtet.

Kosten einschließlich aller Eintritte und Fahrten: 15 Euro pro Person für alle. **Kaffee satt, Torte und Kuchen: 8,50 Euro.**

Eine persönliche Bemerkung zum Schluss: Ich wünsche mir, dass die schöne Tradition der nur einmal jährlichen gemeinsamen Fahrt nicht wegen der zu geringen Beteiligung ganz eingestellt werden muss. Daher sind auch Buntkörper wieder herzlich eingeladen. Ich freue mich auf viele Anmeldungen und lade alle, auch im Namen unserer Bürgermeisterin, herzlich ein.

Ulf Brandt



Wat löppt bi de Fuerwehr Passaad?



Der Bücherbus kommt nach Passade!

Alle 3 Wochen, jeweils am Dienstag, können Sie in Passade im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörbücher auf CD oder MP3, CD-ROMs und DVDs ausleihen.

Die nächsten Termine sind: **16. Mai, 13. Juni und 04. Juli**

Tegelredder, Grootkoppel	11.40 - 12.00 Uhr
Bushaltestelle, Feuerwehr	16.25 - 16.45 Uhr

Ihr Bücherbus-Team

*Susanne Stökl und Hannes Rodrian
Tel. 04342-5981*

info@fahrbuecherei10.de - www.fahrbuecherei10.de

Neues Angebot der Fahrbücherei:

Zusätzlich zu unseren 55.000 Medien bieten wir auch e-books und andere digitale Medien an. Über die „Onleihe zwischen den Meeren“ www.onleihe.de/sh können Sie sich e-books und andere digitale Medien auf Ihren PC, e-book-reader (nicht möglich auf Kindle!), Ihr Tablet oder andere Endgeräte herunterladen. Voraussetzung dafür ist nur Ihr Fahrbücherei-Ausweis.

PRASDORF

Terminkalender für das Dörpshus

(Änderungen stets vorbehalten)

Mai

02.	19h30 Uhr	WGP
06.		P R I V A T
07.		Gemeinde Prasdorf – Landtagswahl 2017
08.	19h30 Uhr	SPD

Juni

06.	19h30 Uhr	WGP
12.	19h30 Uhr	SPD

Juli

01.		Gemeinde Prasdorf- Vogelschießen
03.	19h30 Uhr	SPD
04.	19h30 Uhr	WGP
06. – 09.		Arbeitsgemeinschaft Dorfchronik

(wird fortgesetzt.....)

Aus der Gemeinde

Liebe Prasdorferinnen und Prasdorfer, aller „guten“ Dinge sind drei : nach Hinweise bzw. Bitten in den beiden letzten *Ortsnachrichten* wegen der Hundehaufen und der Straßenreinigung heute – auf vielfachen Wunsch – der Hinweis und die Bitte an alle Reiterinnen und Reiter, die auf dem Rücken ihrer Pferde durch unser Dorf kommen, sich ebenfalls der Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner zu widmen und diese nach dem Ausritt schnellst-möglich aufzusammeln und zu entsorgen. Zu übersehen sind diese liebevoll genannten „Äpfel“ keineswegs und im Interesse eines fairen und respektvollen Umgangs miteinander, appelliere ich an die ReiterInnen, Rücksicht auf ihre Mitbürgerinnen und Mitbürger zu nehmen. Vielen Dank dafür !

Sommerfest 2017

Nach dem Erfolg des vergangenen Jahres veranstaltet die Gemeinde auch in diesem Jahr – voraussichtlich am 1. Juli - wieder das traditionelle Sommerfest mit Kinderspielen. Federführend ist dabei der Sozial- und Kulturausschuss, der alle, die gerne mithelfen möchten, zu einem ersten Treffen am **Dienstag, den 16. Mai, um 19h00 Uhr** in unser Dörpshus einlädt, um die Planungen in Angriff zu nehmen.

Zum Abschluss noch ein Aufruf : am 7. Mai finden die Wahlen zum schleswig-holsteinischen Landtag statt. Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch. Das Wahllokal im Dörpshus ist von 08h00 Uhr bis 18h00 Uhr geöffnet. Der Wahlvorstand freut sich auf Ihren Besuch.

*Herzliche Grüße
Ihr / Euer
Matthias Gnauck*

Niederschrift

über die **Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Prasdorf (PRASD/GV/01/2017) vom 30.03.2017**

Anwesend:

Bürgermeister/in Herr Matthias Gnauck
1. stellv. Bürgermeister Frau Heike Schneekloth
2. stellv. Bürgermeister Herr Klaus-Peter Sye

Mitglieder

Frau Erika Boldt, Herr Fritz Breitfelder, Herr Helmut Löhndorf, Herr Eggert Plagmann, Herr Claudius Witzki ab 19:55 Uhr Presse
Herr Thomas Christiansen, Kieler Nachrichten
Protokollführer/in

Herr Jan Pekka Stoltenberg, Amt Probstei

Abwesend:

Mitglieder

Herr Henning Kruse, fehlt entschuldigt

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:58 Uhr

Ort, Raum: 24253 Prasdorf, Dorfstr. 29, "Dörpshus"

Tagesordnung: Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:32 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Er weist zudem darauf hin, dass sich Gemeindevertreter Herr Witzki etwas verspäten wird.

TO-Punkt 2: Änderung und Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor, diese lautet damit wie folgt:

siehe oben

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der Bürgermeister lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratendem Tagesordnungspunkt abstimmen.

Beschluss:

Der in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkt 12 wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte: 7

Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0 Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Der Bürgermeister übergibt das Wort an die Bürgerinnen und Bürger.

Herr Stark fragt an, ob ein Hinweis in den Ortsnachrichten veröffentlicht werden könnte, der die Halter von Pferden dazu auffordert, die Hinterlassenschaften zu beseitigen. Ein gleichartiger Hinweis für Hundebesitzer sei ja bereits erschienen.

Herr Gnauck wird eine Veröffentlichung in den Ortsnachrichten veranlassen. Herr Sye erklärt sich bereit, Gespräche mit den bekannten Pferdehaltern zu führen.

Es wird ein anderer Standort für die neuen Altglascontainer, möglichst am Ortsrand, gewünscht.

Der Bürgermeister wird diesbezüglich Kontakt zu Abfallwirtschaft aufnehmen. Herr Sye ergänzt, dass dieses Thema ohnehin im nächsten Umwelt- und Bauausschuss thematisiert werden soll.

Mitglied Herr Breitfelder vertritt die Ansicht, dass das Amt Probstei als Auftraggeber zur Aufstellung von Altglascontainer an die AKP herantreten sollte.

Weitere Wortmeldungen der Gäste liegen nicht vor.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 13.12.2016

Es werden keine Einwände zur Niederschrift zu Protokoll gegeben.

TO-Punkt 6: Berichte der Ausschüsse und des Bürgermeisters

Der Vorsitzende erteilt das Wort dem Finanzausschussvorsitzenden Herrn Breitfelder.

Herr Breitfelder geht kurz auf die am 07.03.2017 stattge-

fundene Sitzung des Finanzausschusses ein. Hauptthemen waren die Satzung für das Sondervermögen der Freiwilligen Feuerwehr sowie die Jahresrechnung 2016. Er weist auf die noch folgenden Tagesordnungspunkte.

Der Vorsitzende des Sozial- und Kulturausschusses Herr Plagmann teilt mit, dass die Durchführung des Kinderfestes für Juni geplant sei.

Gemeindevertreter Herr Sye informiert stellvertretend für den Vorsitzenden des Umwelt- und Bauausschusses Herrn Witzki über die geplanten Reparaturarbeiten am Dörpshus sowie die Sanierung der Gehwege im Ort. Alle Details sollen in einer noch anstehenden Begehung zusammengetragen werden.

Der Bürgermeister berichtet, dass in den letzten Wochen das Thema Wehrführung und die Mitgliedergewinnung in der Feuerwehr im Vordergrund standen. Ferner habe er an folgenden Terminen teilgenommen:

Im Februar fand auf Einladung der Landrätin und des Kreispräsidenten hin die Besprechung der Bürgermeister statt. Schwerpunkte bildeten die Themen Windenergie sowie die Einrichtung barrierefreier Bushaltestellen. Die vom Kreis Plön bereit gestellten Unterlagen zur Regionalplanung Windenergie hat Herr Gnauck mitgebracht und können nach der Sitzung eingesehen werden.

Der Kreis Plön hat eine Anfrage an alle Kommunen gestellt, nach der der Zustand ihrer Bushaltestellen bewertet werden soll. Hier ist Herr Gnauck jedoch der Auffassung, dass weitere Schritte hinsichtlich der Einrichtung barrierefreier Bushaltestellen von der Bereitschaft der Busunternehmen abhängen, zunächst die geeigneten Busse zu beschaffen. Hierzu haben sich diese bislang nicht geäußert. Am 31.10.2017 wird nunmehr die Meerwasserschwimmhalle Laboe offiziell geschlossen. Das Amt Schrevenborn ist bemüht, die Finanzierungsfrage gegebenenfalls über die Gründung eines Zweckverbandes zu lösen. In diesem Fall entstünden für die Gemeinde Prasdorf jährliche Kosten in Höhe von 5.000,- bis 10.000,- €. Hierzu werden weitere Beratungen erforderlich sein.

Ebenfalls im Februar fand eine Infoveranstaltung der SPD-Kreistagsfraktion in Schönberg zum Thema Digitalisierung des ländlichen Raumes statt.

In seiner Funktion als Verbandsvorsteher des Schulverbandes Probstei-West hat er Gnauck an der Planung der Schulhof Neugestaltung mitgewirkt. Für die geschätzten Gesamtkosten von 100.000,- € werden Fördergelder über die Aktivregion in Höhe von 45.000,- € beantragt.

Der Bürgermeister der Gemeinde Stein, Herr Peter Dietrich, wurde zum neuen Vorsitzenden des Tourismusverbandes Probstei gewählt.

In der letzten Sitzung des Kuratoriums des DRK-Kinder Gartens Probsteierhagen wurde die neue Leiterin, Frau Doneit, offiziell vorgestellt.

Als Schaubeauftragter hat Herr Gnauck an einer Besichtigung des neuen Reinwasserbeckens vom Wasserbeschaffungsverband Panker-Giekau teilgenommen.

Frau Schneekloth informiert über die letzte Sitzung des Schwarzdecken-Unterhaltungsverbandes, bei der es um die Anschaffung eines 2. Unimogs ging. Leider war eine

Beschlussfassung nicht möglich, da keine Vorlage angefertigt worden war und auch sonst keine Vergleichsmöglichkeiten zu Grunde lagen.

Gemeindevertreter Herr Witzki betritt um 19:55 Uhr den Sitzungsraum und nimmt ab sofort als stimmberechtigtes Mitglied an den Beratungen teil.

Herr Breitfelder möchte sogleich eine Rüge an den nunmehr anwesenden Vorsitzenden des Umwelt- und Bauausschusses aussprechen. Hierbei kritisiert er die anfänglich gereizte Atmosphäre der letzten UBA Sitzung. Dabei handelte es sich lediglich um einige Protokolländerung. Herr Breitfelder zitiert aus dem Antwortschreiben, welches er von Herrn Witzki erhalten hat. Unter anderem sei der Begriff „Korinthenkacker“ gefallen, womit er noch leben könne. So werde ihm in diesem Schreiben aber auch vorgeworfen, Tatsachen zu verdrehen und in dieser Form an die Presse zu bringen. Ein derartiger Umgang innerhalb der Gemeindevertretung sei absolut inakzeptabel. Er bittet den Vorsitzenden, mäßigend auf seine Fraktionsmitglieder einzuwirken.

Herr Gnauck stellt daraufhin die Gegenfrage, ob dies für alle Mitglieder der Gemeindevertretung gelte. Herr Sye bestätigt einen schlechten Umgang zwischen den Fraktionen.

Herr Witzki äußert sich zu den Vorwürfen dahingehend, dass er geschrieben habe „Das sei Korinthenkackerei“, jedoch nicht Herrn Breitfelder persönlich beleidigt habe. Zudem müsse man den 1. Absatz des Schreibens vorlesen, um den Kontext dieser Äußerung gänzlich verstehen zu können. Darauf werde Herr Witzki an dieser Stelle bewusst verzichten. Genau diese, aus dem Zusammenhang gerissene Darstellung des Sachverhalts, sei jedoch bezeichnend für die rhetorischen Methoden von Herrn Breitfelder.

Es folgt ein hitziges Wortgefecht, welches nach einigen Minuten durch den Bürgermeister abgebrochen wird. Er geht direkt in den nächsten Tagesordnungspunkt über.

**TO-Punkt 7: Satzung für Sondervermögen für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr
Vorlage: PRASD/BV/008/2017**

Herr Gnauck verweist auf die bereits stattgefundenen Vorberatungen. Herr Breitfelder gibt dennoch eine ausführliche Erläuterung zum Inhalt dieser Satzung sowie den sich daraus resultierenden Aufgaben an die unter den Zuschauern befindlichen Mitglieder der Feuerwehr ab.

Anschließend verliest der Vorsitzende den Beschlussvorschlag. Es wird abgestimmt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung für Sondervermögen für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr in der vorliegenden Fassung.

Stimmberechtigte: 8

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0 Befangen: 0

Der Bürgermeister erwähnt den Hinweis der für den Brandschutz zuständigen Sachbearbeiterin vom Amt Probstei, Frau Krohn, dass für Spenden in die Kameradschaftskasse keine steuerliche Abzugsfähigkeit bestehe.

TO-Punkt 8: Sachstandsbericht zur Freiwilligen Feu-

erwehr Prasdorf

Der vom Kreis Plön bestellte Wehrführer Eggert Plagmann führt an, dass nach der Senkung der Mitgliederzahl auf 10 inzwischen wieder 22 aktive Feuerwehrleute ihren Dienst verrichten. Der Neuzuwachs wird ab Mai die ersten Lehrgänge besuchen.

Herr Witzki spricht seinen ausdrücklichen Respekt gegenüber Herrn Plagmann aus, dem es innerhalb von 6 Wochen gelang, ein Dutzend neue Mitglieder zu gewinnen. Er fragt nach der Motivation, die die neuen Mitglieder zum Eintritt bewogen habe.

Herr Plagmann sieht die Hauptgründe im Interesse am Feuerlöschwesen, dem Einsatz für die Dorfgemeinschaft und auch dem Gedanken an die Kameradschaftspflege.

Frau Schneekloth erkundigt sich nach der vermissten Tauchpumpe.

Herr Plagmann antwortet, dass sie bislang noch nicht aufgefunden wurde.

Frau Schneekloth möchte ferner wissen, in welcher Form der Bürgermeister Stellung zum Inhalt des Antwortschreibens der Kommunalaufsicht bezieht.

Zunächst entschuldigt sich Herr Gnauck für seine Äußerung, die Erstattung einer Anzeige gegen unbekannt wegen Diebstahls als „lächerlich“ bezeichnet zu haben. Dennoch bleibt festzustellen, dass die Pumpe aus der Feuerwehrhalle entwendet wurde, die nur Feuerwehrmitgliedern zugänglich sei. Die Inanspruchnahme einer Diebstahlversicherung setzt einen vorangegangenen Einbruch voraus. Zur Geltendmachung eines Schadens im Rahmen der Inventarversicherung sei der Zeitraum zum Eintritt des Schadensereignisses (Bekanntwerden des Verlustes der Tauchpumpe) zu lang. Man werde auf dem entstandenen Schaden von mehreren 100 € sitzen bleiben. Um anderslautenden Gerüchten vorzubeugen, stellt er aber auch klar, dass die Tauchpumpe nicht von der Gemeinde bezahlt, sondern über den Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Prasdorf e. V. beschafft wurde.

Im Ergebnis verbessere dies aber die Angelegenheit nicht. Frau Schneekloth ist der Meinung, dass sich die Kosten für die verschwundene Tauchpumpe einschließlich der fehlenden Kabeltrommel auf ca. 1.000,-- € belaufen würden.

Herr Gnauck entgegnet, dass ihm die Rechnung der Pumpe vorliege und während der Sitzung eingesehen werden könne. Die Pumpe ist seinerzeit zum Nettopreis von 590,- € angeschafft worden. Ein Feuerwehrmitglied wirft den Hinweis ein, dass die ebenfalls vermisste Kabeltrommel inzwischen aufgefunden wurde.

Herr Breitfelder appelliert an die anwesenden Feuerwehrmitglieder, bei solchen Angelegenheiten künftig früher informiert zu werden, um angemessen handeln zu können. Der Vorsitzende führt an, dass ihm Anfang Dezember 2016 von dem Verschwinden der Pumpe erzählt wurde. Der Zeitraum des Verschwindens lässt sich auf die Tage zwischen dem 02.10.2016 und dem 25.11.2016 eingrenzen, umfasst mithin also rund sieben Wochen.

An dieser Stelle richtet der Bürgermeister seinen ausdrücklichen Dank an Herrn Plagmann für sein Engage-

ment zur Mitgliedergewinnung.

Herr Breitfelder schließt sich dem Dank an und spricht auch im Namen seiner Fraktion seine Hochachtung aus.

Frau Schneekloth fragt, ob Herr Plagmann beabsichtigt, die für die Wehrführung benötigten Lehrgänge nachzuholen.

Herr Plagmann merkt an, dass man die neue Mannschaft zunächst kennen lernen müsse. Die Feuerwehr Barsbek habe ihm bereits Unterstützung für seine neue Aufgabe zugesichert. Aus persönlichen und beruflichen Gründen sei es ihm jedoch momentan nicht möglich, die erforderlichen Lehrgänge zu besuchen. Seine Situation könnte sich aber schon im Laufe des nächsten Jahres ändern.

Herr Breitfelder möchte wissen, ob das Thema Pflichtwehr damit vom Tisch sei.

Dies wird sowohl von Herrn Plagmann als auch vom Bürgermeister bejaht.

Abschließend laden die Kameraden der Feuerwehr die Mitglieder der Gemeindevertretung ein, einen Übungsabend zu besuchen.

TO-Punkt 9: Jahresrechnung 2016

Vorlage: PRASD/BV/007/2017

Herr Breitfelder gibt einen ausführlichen Überblick über die finanzielle Situation der Gemeinde. Er geht insbesondere auf die entstandenen Mehrausgaben, Mehreinnahmen sowie den zu verzeichnenden Mindereinnahmen ein.

Er kritisiert einige Fehler, die seines Erachtens die Amtsverwaltung und der Bürgermeister zu verantworten haben. Dazu zählen die unterbliebene Einforderung eines Kanalanschlussbeitrages sowie eine Sicherheitsleistung bei der Baumaßnahme „Ferienhaussiedlung Harms“.

Zudem wurde der Auftrag zur Reinigung der Klärteiche vom Bürgermeister ohne Zustimmung der Gemeindevertretung vergeben, obwohl er nur für die Vergabe von Aufträgen bis zu einer Höhe von 500,- € befugt ist.

Ferner sei bis heute die dringend benötigte Eintragung der Grunddienstbarkeiten für die Entwässerungsanlage der Gemeinde im Grundbuch nicht erfolgt. Diese sei laut schriftlicher Darlegung der Rechtslage durch Herrn Gerlach zwingend erforderlich, um rechtskonforme Gebührenbescheide ausstellen zu können. Da die Widerspruchsfrist der Bescheide aus dem Vorjahr bereits verstrichen ist und sie somit rechtskräftig sind, habe man haushaltsrechtlich nichts zu befürchten. Nun habe das Amt ein weiteres Jahr Zeit, diesem Rechtsfehler abzuwehren.

Aufgrund der zuvor genannten Darlegungen habe sich seine Fraktion dazu entschieden, gegen einen Beschluss der Jahresrechnung 2016 sowie der Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben zu stimmen.

Herr Witzki fragt, ob die von Herrn Breitfelder dargelegten Schilderungen eine insgesamt schlechte Haushaltsführung bescheinigen sollen.

Breitfelder stellt klar, dass die Haushaltsführung der Gemeinde ansonsten in Ordnung geht und spricht gleichzeitig ein Lob an den Kämmerer Herrn Hirsch für die gute Zusammenarbeit aus.

Der Bürgermeister fügt ergänzend hinzu, dass das Gros der über- und außerplanmäßigen Ausgaben aus Pflicht-

zahlungen resultieren, auf die die Gemeinde keinen Einfluss habe. Dazu gehören die Schulkosten- und Kindergartenbeiträge sowie die Klärschlamm Entsorgung.

Frau Schneekloth erkundigt sich nach der Höhe des erzielten Überschusses aus dem Sommerfest.

Dieser beläuft sich auf 291,- € , antwortet Herr Plagmann. Frau Schneekloth greift noch einmal das Thema Grunddienstbarkeiten auf und wendet sich an den Protokollführer vom Amt Probstei, Herrn Stoltenberg, warum die Eintragung bis heute nicht erfolgt sei.

Herr Stoltenberg teilt lediglich mit, dass derartige Angelegenheiten nicht seinem Fachgebiet unterliegen.

Herr Gnauck beabsichtigt, den zuständigen Sachbearbeiter Herrn Wauker damit zu beauftragen, einen anderen Notar für die Eintragung der Grunddienstbarkeit heranzuziehen. Herr Breitfelder erwägt auch die Möglichkeit der Enteignung.

Sodann verliest der Bürgermeister die Beschlussvorlage und lässt abstimmen.

Beschluss:

Gem. § 94 Abs. 3 GO beschließt die Gemeindevertretung die vorliegende Jahresrechnung 2016.

Die entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von insgesamt 48.117,69 € werden gem. § 82 Abs. 1 GO genehmigt.

Stimmberechtigte: 8

Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 3

Enthaltungen: 0 Befangen: 0

TO-Punkt 10: Verabschiedung stellv. Gemeindeführer

Der Vorsitzende erhebt sich und hält eine kurze Laudatio für den stellvertretenden Gemeindeführer Udo Wichelmann für insgesamt 38 Jahre Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr Prasdorf, davon 22 Jahre mit Tätigkeit im Vorstand. Er betont darüber froh zu sein, dass Herr Wichelmann als aktives Mitglied der Feuerwehr erhalten bleibt. Sodann verliest er die Entlassungsurkunde und überreicht einen Essensgutschein. Ferner überreicht er ihm zusätzlich eine Feuerlöschdecke als symbolisches Geschenk.

Udo Wichelmann bedankt sich für die netten Worte und gibt ein paar Worte zur Situation der Wehr ab. Auch er spricht ein großes Lob an Eggert Plagmann aus und sagt ihm seine Unterstützung für seine neue Aufgabe als Wehrführer zu.

Anschließend spricht der Bürgermeister seinen Dank an den ehemaligen Wehrführer Andreas Kay aus, der bislang noch nicht geehrt werden konnte. Dies möchte er im heutigen Rahmen nachholen. Er übergibt einen Blumenstrauß und ein Essensgutschein.

Auch Herr Kay zeigt sich erfreut über die gestiegenen Mitgliederzahlen, welche vor allem dem neuen Wehrvorstand zu verdanken seien. Er geht kurz auf die gesundheitlichen Gründe ein, welche ihm zu Niederlegung seiner Funktion als Wehrführer veranlasst haben. Gleichzeitig stellt er die Rückkehr in die Freiwillige Feuerwehr nach erfolgter Genesung in Aussicht.

TO-Punkt 11: Bekanntgaben und Anfragen

Herr Gnauck informiert über den aktuellen Planungsstand

der AKN zur Inbetriebnahme der neuen Bahnlinie Schönberg – Kiel, wobei auch Fiefbergen und Passade eine Bahnhaltestelle erhalten sollen. Interessierte können nähere Details aus der Planzeichnung der AKN entnehmen, welche der Bürgermeister nach der Sitzung zur Einsicht auslegt.

Ende des Jahres soll mit dem Planfeststellungsverfahren begonnen werden; der erste Zug soll nach jetzigem Planungsstand im Jahr 2020 fahren.

Es wird angefragt, ob der neue Bahnhof den Namen Probsteierhagen oder Prasdorf tragen wird.

Der Bürgermeister zeigt auf, dass aufgrund der Lage der Gemeindegrenzen sich die Haltestelle zwar auf der Prasdorfer Seite befindet, diese aber auf dem Gemeindegebiet Probsteierhagen's liegt.

Ferner wird einmal mehr deutlich gemacht, dass aufgrund der weiterhin ablehnenden Haltung der Gemeindevertretung Probsteierhagen gegenüber der Reaktivierung der Bahnstrecke nicht auf deren Entscheidungen gewartet werden sollte. Mit dem Hintergrund, dass 85 % der Gesamtkosten durch andere Träger übernommen werden, könne Prasdorf auch jederzeit selbst tätig werden.

Am 1. April wird die „Aktion Saubere Gemeinde“ durchgeführt.

Die Einberufungen in die Wahlvorstände zur Landtagswahl am 7. Mai werden laut Auskunft von Herrn Gerlach nächste Woche verschickt.

Die Verbandsversammlung des Breitbandzweckverbandes Probstei findet Anfang Mai statt.

Herr Breitfelder regt an, das Gutachten zur Meerwasserschwimmhalle Laboe den Fraktionen zur Verfügung zu stellen. Herr Gnauck stimmt dem zu.

Zudem ist Herr Breitfelder der Auffassung, dass man die Bahn-Resolution der Gemeinde nunmehr den zuständigen Trägern zukommen lassen sollte. Die Amtsverwaltung möge sich darum kümmern.

Frau Schneekloth erkundigt sich, ob die erforderlichen Ausgleichsmaßnahmen an der Au inzwischen durchgeführt wurden.

Herr Harms teilt mit, dass 375 Bäume gefordert waren und 500 Stück gepflanzt wurden.

Als nächstes übergibt Frau Schneekloth dem Bürgermeister die aktuelle Ausgabe des Dorfblattes der Partnergemeinde Borkow sowie einen Entwurf zur Gestaltung der neuen Dorftafeln.

Anschließend erhebt sich Frau Schneekloth und ehrt Fritz Breitfelder für 40 Jahre Gremienarbeit für die Gemeinde Prasdorf, darunter auch einige Jahre als Bürgermeister. Daraufhin überreicht sie ihm einen Blumenstrauß.

Mitglied Herr Löhndorf teilt abschließend mit, den Bilderrahmen des Fotos von Borkow repariert zu haben und hängt es sogleich an seinen angestammten Platz auf.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende den öffentlichen Sitzungsteil um 21:26 Uhr.

gesehen:

gez.	gez.	gez.
Matthias Gnauck	Pekka Stoltenberg	Sönke Körber
- Bürgermeister -	- Protokollführer -	- Amtsdirektor -



130% Mitgliederzuwachs!

Prasdorfer Feuerwehr ist einsatzbereit und blickt optimistisch in die Zukunft

Frank Vollquardsen, Christopher Hay, Carsten Sye, Christoph Johannsdotter, Martin Walter, Axel Hinz, Andreas van Elten, Martin Runge, Bernhard Mayer, Hartmut Sye, Arne Hahn und Timo Adler haben ein deutliches Zeichen gesetzt und sich für den Dienst in der FF Prasdorf entschieden.



Wehrführer Eggert Plagmann und Bürgermeister Matthias Gnauck dürfen sich über ein erfolgreiches Krisenmanagement freuen.

In unzähligen Gesprächen, einer Einwohnerversammlung und einem persönlichen Anschreiben wurde seit Monaten um neue Mitglieder geworben.

Bereits zum ersten Dienstabend im März fanden sich 12 interessierte Prasdorfer Bürger im Gerätehaus ein und erklärten ihre Bereitschaft, sich der freiwilligen Feuerwehr anzuschließen.

Die Mitgliederstärke der FF Prasdorf beläuft sich aktuell auf 23 Einsatzkräfte. „Es fehlen zwar noch 4 Mitglieder bis zur gesetzlichen Sollstärke von 27, aber es gibt auch noch ein paar Prasdorfer/innen, die sich vorstellen können, der Wehr neu oder wieder beizutreten“, so Wehrführer Plagmann.

Vorrangigste Aufgabe ist nun die Einkleidung und die Ausbildung der neuen Kameraden, die im Alter von 27-59 Jahre sind. Neben der Ausbildung innerhalb der Wehr, werden sie nun den Truppmann Teil A besuchen und damit die erste Ausbildungsstation durchlaufen.

Mit Axel Hinz konnten wir einen erfahrenen und voll ausgebildeten Feuerwehrmann gewinnen, der für uns bei der Ausbildung wichtig ist, aber natürlich auch im Einsatzfall eine Führungsposition übernehmen kann.

Unsere Neuzugänge Timo Adler, Hartmut und Carsten Sye haben auch bereits Feuerwehrerfahrung.

Als zuverlässiger Partner hat sich wieder einmal die Feuerwehr Probsteierhagen gezeigt. Thomas Pahlcke und sein Team haben uns zu gemeinsamen Dienstabenden eingeladen und ihre Unterstützung bei der Ausbildung zugesichert. Vielen Dank dafür.

Wir freuen uns sehr über die neuen Kameraden und bedanken uns ausdrücklich bei unserem Dienstherrn Bürgermeister Matthias Gnauck für sein offenes Ohr und seine Unterstützung.

Übrigens: Wenn man die neuen Kameraden fragt, wie ihr erster Eindruck als Feuerwehrmann ist, antworten sie nahezu einstimmig: „Die gute Stimmung ist bemerkenswert. Alle sind freundlich und begegnen sich mit Respekt, trotzdem kommt der Spaß nicht zu kurz.“

Ihre/Eure Feuerwehr Prasdorf

Herzlichen Dank möchte ich allen sagen, die mir an meinem Geburtstag eine große Freude bereitet haben: dem Pastor Thobüll der Kirchengemeinde, dem Bürgermeister Pfeiffer der Gemeinde, den Vereinen und Verbänden und den Menschen, die mir an diesem Tag Ihre Zeit geschenkt haben. Danke für die vielen Briefe, Blumen und Geschenke.

Grita Philipp

Der Bücherbus kommt nach Prasdorf!

Alle 3 Wochen, jeweils am Montag, können Sie in Prasdorf im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörbücher auf CD oder MP3, CD-ROMs und DVDs ausleihen.

Die nächsten Termine:

08. Mai, 07. Juni (Mi.) und 26. Juni

Telefonzelle 09.55 - 10.20 Uhr

Feuerwehrhaus 17.00 - 17.15 Uhr

Teichstraße 17.20 - 17.45 Uhr

Ihr Bücherbus-Team

Susanne Stökl und Hannes Rodrian

Tel. 04342-5981

info@fahrbuecherei10.de - www.fahrbuecherei10.de

Neues Angebot der Fahrbücherei:

Zusätzlich zu unseren 55.000 Medien bieten wir auch e-books und andere digitale Medien an. Über die „Onleihe zwischen den Meeren“ www.onleihe.de/sh können Sie sich e-books und andere digitale Medien auf Ihren PC, e-book-reader (nicht möglich auf Kindle!), Ihr Tablet oder andere Endgeräte herunterladen. Voraussetzung dafür ist nur Ihr Fahrbücherei-Ausweis.



Wellness-Scheune-Probstei

Osteopathie · Yoga · Wellness

*Für Bewegung, Gesundheit und Entspannung
sind wir für Sie da.*

Gaby Arendt

YOGA & Wellness

Massagen

0151 120 16 228

www.die-wellness-scheune.de

Kirchenweg 1

Anke Attmann

Heilpraktikerin

Osteopathie

0171 830 7 251

24253 Prasdorf

Wichtige Telefonnummern

Polizei: 110

Feuerwehr: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb
der Praxis-Sprechzeiten: 116117

Beratung und Unterstützung

Kinderärztlicher Notdienst

01805 -119292

„Lautstark“

Ambulanz für Schreibabys

0151-16322000

Mütterberatung Kreis Plön

04522-743640

Wo anrufen bei Vergiftungen?

Giftinformationszentrum-Nord

Tel. 0551/19240

Kummertelefon für Kinder

und Jugendliche: 116111

Runder Tisch-Kinder in Not

Tel. 04348 911311

Haus der Diakonie Preetz

Die "Praxis ohne Grenzen" in Preetz,

Am Alten Amtsgericht 5 im Haus der Diakonie ist

eine Praxis ohne Kasse. Hier untersuchen, behandeln

und beraten ehrenamtlich tätige Ärzte

Kranke kostenlos. 04342 - 717 20

Riesenflohmarkt im Trensahl

Am Sonntag den 21. Mai 2017 möchten wir einen Flohmarkt in den Straßen Moorkamp und Zum Park im Baugebiet Trensahl anbieten von 10:00 bis 15:00 Uhr. Der Verkauf findet ausschließlich nur auf privatem Gelände statt. Besucher sind herzlich eingeladen auch um bei uns eine Stärkung in Form von belegten Brötchen, Kaffee und Kuchen und natürlich auch leckeres vom Grill ein zu nehmen. Dessen Erlös möchten wir gerne dem Projekt Spielplatz in der Mecklenburger Str. zu Gute kommen lassen! Wir freuen uns auf ihren Besuch und vielleicht machen sie ja das eine oder andere kleine Schnäppchen! Viel Spaß

Für das Org.-Team: A. und R. Debus

CDU
Probsteierhagen



Wir laden Sie ein
zur

Seniorenfahrt



am
Samstag,
dem **20. Mai**
13:30 Uhr
ab Dorfplatz

Ihr Kostenbeitrag 10,00 €
pro Person alles incl.

Mit dem Ruser-Bus fahren wir gemütlich durch die schöne Frühlingslandschaft der Probstei und erreichen zwischen Plön und Eutin das „Bauernhofcafe“ Dodauer Forst“. Auf dem Hof gibt es Kaffee und Torte (Auswahl 15 Sorten). Möglichkeit des Besuchs des Hofladens.

Anmeldungen für die Fahrt nimmt entgegen:

Rolf Timm, Tel. 04348-1718 und

Jörg Fister, Tel. 04348-8642

Die Rückkehr nach Probsteierhagen ist gegen 18:00 geplant

Wir freuen uns auf Sie!

☎ 04348 -
91 24 00



MALÜ
BEDACHUNGEN

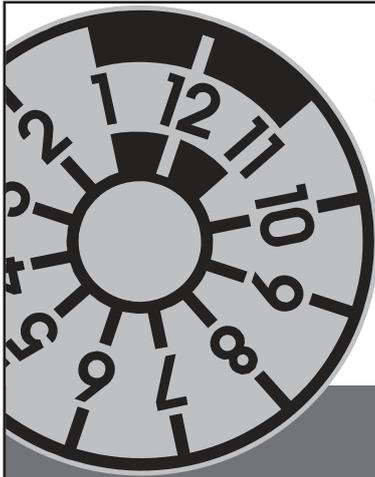
Ausführung sämtlicher
Dachdeckerarbeiten
Flachdachabdichtungen
Fassadenbekleidungen
Veluxfenstereinbau
Bauklempnerei

OLAF MALÜ
Dachdeckermeister
24232 Schönkirchen
www.maluedach.de



Fachbetrieb für Dächer, Fassaden,
Abdichtungen

Partner der
www.perspektive-KIEL.de
Unternehmen mit Referenzen



S·A·T Kfz-Sachverständige

Wir führen für Sie die Haupt- und Abgasuntersuchung sowie Unfallschadengutachten und Gasprüfungen durch.

- Mo, Di, Do, Fr 9.00 – 17.00 Uhr
- Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr
- Mittwoch ab 13.00 Uhr in Probsteierhagen

Schönberg · Eichkamp 4 · Tel. 04344 / 41 35 99

Probsteierhagen · Krensberg 2 · Tel. 04348 / 91 91 10



AUTO *Galerie*

KFZ-Meisterbetrieb

für sämtliche Fabrikate

in Probsteierhagen GmbH

Ihr Team rund ums Fahrzeug hier vor Ort.....

**An- und Verkauf von Kraftfahrzeugen
Wartung und Instandsetzung aller Fabrikate
auch für Anhänger und Kleintransporter**

Neuste 3-D Achsvermessungs- und Diagnosetechnik, Inspektionen nach Herstellerangaben, Klimaanlage, Reifenservice, Scheibenservice, Auspuff- und Bremsenservice, Abgasuntersuchung, Hauptuntersuchung (gem. §29HU), Fahrzeugaufbereitung und vieles mehr.....

Unser aktuelles Fahrzeugangebot finden sie unter www.autogalerie-probsteierhagen.de

Schauen Sie doch einfach mal bei uns rein. Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 8.00 – 18.00 Uhr Samstag* 9.00 – 12.00 Uhr (*nur Verkauf)

Krensberg 2 – 24253 Probsteierhagen Tel. 04348 / 919110 Werkstatt 919112

Impressum

Verantwortlich für die Herausgabe der „Ortsnachrichten Probsteierhagen, Passade, Prasdorf“ ist die Gemeinde Probsteierhagen, Bürgermeister Klaus Robert Pfeiffer

Für die einzelnen Artikel sind die jeweiligen Unterzeichnerinnen bzw. Unterzeichner verantwortlich.

Anzeigenannahme:
Gemeinde Probsteierhagen,
Alte Dorfstraße 4, 24253 Probsteierhagen,
Telefon (0 43 48) 86 31
e-mail: ortsnachrichten@gmx.de

www.probsteierhagen.de

Redaktions- und Annahmeschluss für Berichte:
jeweils 25. des Monats

Gesamtherstellung:
Druckgesellschaft mbH
Joost & Saxen,
Eckernförder Str. 239,
24119 Kronshagen
Tel. (04 31) 54 22 31,
Fax (04 31) 54 94 34

Auflage: 1.400 Exemplare

Die „Ortsnachrichten“ erscheinen monatlich und werden kostenlos an alle Haushaltungen verteilt. Bezugsmöglichkeit besteht bei der Gemeinde kostenlos.

Ausgabetag: 4. Mai 2017

Nächste Ausgabe: 8. Juni

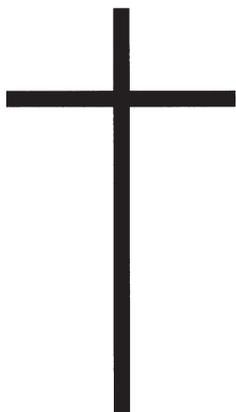
ClimatePartner 
**klimaneutral
gedruckt**

Zertifikatsnummer:
353-10301-0111-1003
www.climatepartner.com

Erd-, Feuer- und Seebestattungen

UWE SINDT

Laboe · Feldstraße 3 · Tel.: 0 43 43 / 65 44



Gleichgültig, wo der Todesfall eintritt, zu Hause, im Krankenhaus oder Altenheim, sprechen Sie mit uns. Wir kommen auf Wunsch ins Haus. Wir beraten Sie und erledigen alles weitere.
Abrechnung mit allen Kassen und Versicherungen.
Annahme von Bestattungsvorsorgen.

Mühlenstedt

Bestattungen



Am Dorfteich 8, 24232 Schönkirchen
www.muehlenstedt-bestattungen.de

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Bestattungsvorsorge
- Grabmale und Grabpflege
- Trauerbegleitung

Wir sind jederzeit erreichbar.
(0 43 48) 10 29



SARRAHS
BESTATTUNGEN

Begleitung + Vertrauen + Kompetenz
☀ ☾ (04344) 13 22

Mit eigenen Abschiedsräumen und Trauerhalle.

24217 Schönberg + Bahnhofstraße 27 + Kamp 6
sarrahs-bestattungen.de + info@sarrahs-bestattungen.de

PRESSEMITTEILUNG

Firma „Kielmann“ feiert am 13. Mai ihr 25. Jubiläum mit einem Tag der offenen Tür



Die Tür steht für alle Gäste offen, wenn die Firma Kielmann am Samstag, 13. Mai, ihr 25. Jubiläum begeht. Das Unternehmen, das Türen, Fenster und Sonnenschutz anbietet, feiert diesen Anlass von **10-16 Uhr** mit einem vielfältigen Programm, in dessen Mittelpunkt das Thema **Sicherheit und Einbruchschutz** steht.

Dicht am Geschehen, können die Gäste um 11.30 Uhr einen **Live-Einbruch** erleben. Bereits vor zwei Jahren hatten Zuschauer die Gelegenheit, ein solches Ereignis zu beobachten. Gäste konnten mit Hilfe eines Schraubenziehers versuchen, zum einen ein normales Fenster und zum anderen ein zertifiziertes Sicherheitsfenster aufzuhebeln. „Wir waren alle verblüfft, wie schnell das normale Fenster geöffnet wurde“, erzählt der Geschäftsführer Mathias Boelke. Seine Frau, Martina Boelke, die das Büromanagement in der Hand hat, ergänzt: „Die Zuschauer haben nach einer Viertel Stunde den Versuch aufgegeben, das Sicherheitsfenster zu knacken, und auch unseren Monteuren gelang es nicht.“

Wertvolle Tipps zum Thema „Sicherheit und Einbruchschutz“ wird der **Kriminalhauptkommissar a.D. Edgar Ellinghaus** in einem Vortrag um ca. **12 Uhr** geben, den er gegen **14.30**

Uhr ein weiteres Mal hält. Der Gastredner, der 40 Jahre im Dienst war und als technischer Sicherheitsberater der Polizei Bonn gearbeitet hat, steht außerdem für Fragen zur Verfügung.

Ein Einbruch kann schwerwiegende Folgen für die Betroffenen haben. Um **13.30 Uhr** wird Rüdiger Stellmacher vom **Weiben Ring** das Thema aufgreifen, wie die Wirkungen eines Einbruchs bewältigt werden können.

Als weiterer Aussteller bereichert die **Dachdeckerei Ingo Waßmuth** den Tag der offenen Tür. „Passend zum Muttertag können alle, die Lust haben, Schiefer-Herzen fertigen lassen und nach Hause mitnehmen“, erzählt Mathias Boelke. Spaß und Freude für die ganze Familie sind angesagt. Die Kinder haben die Möglichkeit, auf einer **Hüpfburg** zu springen, Holznistkästen können gezimmert werden, es wird gegrillt und die Besucher können sich bei leckeren **Snacks oder Kaffee und selbstgebackenem Kuchen** stärken.

„Bis zum 2. Juni gibt es auch ren, Fenster und Sonnenschutz informiert Martina Boelke. Seit die Investitionsbank Schleswigschüsse von 20 Prozent auf Maß-Auch dazu gibt die Firma Kiel-Der Vater von Martina Boelke, die Firma mit dem Schwerpunkt Sonnenschutzfolie sowie Rollläden gegründet. Der Betrieb und im Jahr 2000 ins Gewerbe bei hat sich das Angebot erweitert. Kielmann in den Ruhestand gelernter Malermeister, und seit **lienenbetrieb** seit 2008 mit und seit dem Ruhestand weiter.



Jubiläumsangebote für Türverschiedener Hersteller“, Ende letzten Jahres gewährt Holstein unbürokratisch Zunahmen zum Einbruchschutz. mann Auskünfte.

Harry Kielmann, hat 1992 auf Glasbeschichtung mittels los, Jalousien und Vertikallisten später nach Schönkirchen gebiet Wellsee gezogen. Dertert. Mittlerweile ist Harry treten. Sein Schwiegersohn, ne Tochter führen den **Fami-**

„Wir haben die Ausstellungsfläche vergrößert und moderner sowie offener gestaltet“, erklärt Mathias Boelke. Auf 150 Quadratmetern erhält der Kunde einen Einblick in das Sortiment an Türen, Fenstern und Sonnenschutz. Darüber hinaus berät die Firma, die sich sowohl an private Bauherren als auch an Unternehmen wendet, vor Ort. „Wir führen **hochwertige Produkte** mit dem Label `made in Germany‘“, sagt Martina Boelke. „Wir bleiben bei den Lieferanten, von denen wir wissen, dass ihre Produkte langlebig sind und halten, was sie versprechen.“ Ihre Begründung: „Solche Anschaffungen stehen in der Regel nur einmal im Leben an.“

„Kielmann“ beschäftigt eigene Monteure, die regelmäßig Schulungen besuchen und so auf der Höhe der Zeit sind. „Stark nachgefragt werden zum Beispiel textiler Sonnenschutz, sog. Zip-Screen-Anlagen der Firma Roma“, erzählt der Geschäftsführer, „sowie Fingerscanner, die es ermöglichen, eine Tür ohne Schlüssel zu öffnen.“ Ein weiterer Schritt in Richtung Sicherheit.

Kielmann GmbH,
Borsigstraße 15 a
24145 Kiel
Tel. 0431/ 672728
www.kielmann-fenster.de

**13.
MAI**

10-16 UHR



TAG DER OFFENEN TÜR

Wir laden Sie herzlich ein mit uns zu feiern!



11.30 UHR

LIVE-VORFÜHRUNG

Einbruch am Fenster



12.30 UHR + 14.30 UHR

VORTRAG: EINBRUCHSCHUTZ

Referent: Edgar Ellinghaus -
Kriminalhauptkommissar a.D.



13.30 UHR

VORTRAG: WEISSER RING

Referent: Rüdiger Stellmacher



INGO WASMUTH

Ihr Dachdeckermeister

Tel.: 0431 385 49 618

www.dach-wasmuth.de

- Präsentation von Dachflächenfenstern
- Fach-Beratung Dächer und Fenster
- Schiefer-Herzchen zum Mitnehmen

FÜR DIE KLEINEN UND DAS LEIBLICHE WOHL IST AUCH GESORGT



Tel: 0431/67 27 28 | Borsigstraße 15a | 24145 Kiel-Wellsee | info@kielmann-fenster.de | www.kielmann-fenster.de

TOP KAUF

Köpke

frisch! · freundlich! · nah!

Es ist das Frühlingsgemüse: **Spargel!**



*....und wir haben ihn, immer frisch
in unserer Obst- und Gemüsecke!*

Angebotsflyer:

*Unsere vielen aktuellen TOP Kauf **Angebote** finden Sie immer am
Wochenende in Ihrem Briefkasten!*

Wir haben geöffnet:

Hol's Dir in Probsteierhagen!
Montag bis Freitag 7:00 - 13:00 Uhr, 15:00 - 18:30 Uhr

Samstags 7:00 - 13:00 Uhr

**...und in unserer Bistroecke gibt's immer
frischen Kaffee und auf Wunsch belegte Brötchen.**

Für Sie eingerichtet,
unser Büchertauschregal!



Iris Köpke, MarktTreff Alte Dorfstrasse 53, 24253 Probsteierhagen
Tel 04348-9190745, Fax : 04348-9190752, email: iris.koepke@t-online.de